



Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

45. Jahrgang

Freitag, 27. April 2007

Nummer 17

Zunftbaumaufstellung

Am Dienstag, 1. Mai, stellt der Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof am Goggelbrunnen in Rohrhof wieder seinen Zunftbaum auf.

Von 11.00 bis etwa 13.00 Uhr gibt es dazu Bratwürste, Steaks, Brezeln und flüssige Erfrischungen.

Mit Musik von DJ Jens ist auch für die richtige zünftige Stimmung gesorgt.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



Aus dem Gemeinderat

Finanzen und Gebühren standen im Mittelpunkt der letzten Sitzung des Gemeinderats am vergangenen Montag.

Jahresrechnung 2006

Wichtigster Tagesordnungspunkt war ohne Frage die Jahresrechnung 2006. Und Bürgermeister Dr. Ralf Göck ließ keine Zweifel darüber aufkommen, dass diese Bilanz Anlass zur Freude bietet. "Mehr Einkommensteuer und mehr Schlüsselzuweisungen ergeben ein dickes Plus von 2 Millionen Euro gegenüber dem Haushaltsansatz 2006", überschrieb er seinen Rechenschaftsbericht.

Bevor sich die Mitglieder des Gemeinderates dem durchaus erfreulichen Zahlenwerk zuwandten, beschäftigten sie sich jedoch mit den außerplanmäßigen Ausgaben, die im Gegensatz zur vergangenen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt wurden. Nur Klaus Triebkorn (Grüne Liste) erbat sich für die Zukunft eine genauere Planung. Er meinte das Projekt "Rathausparkplatz", welches teurer als geplant gekommen sei. Dr. Göck und Bauamtsleiter Hillmann entgegneten, dass der Parkplatz selber voll im Kostenplan gelegen habe. Man habe einige zusätzliche Maßnahmen wie Gehwegsanierungen rund um den Parkplatz und "Fassadensanierungen" am Rathaus vorgenommen, die, wenn sie nicht gleich behoben worden wären, später Mehrkosten verursacht hätten: "Und jetzt flossen sie in dieses Sanierungsprojekt und erhöhen unseren Zuschuss vom Land."

Die Jahresrechnung 2006 wurde von den Gemeinderäten insgesamt positiv aufgenommen. Göck erklärte zufrieden, dass Brühl nach den Kriterien des Statistischen Landesamtes weiterhin als schuldenfrei gilt. Die Schulden, die Brühl hat, bestehen aus zinsgünstigen Wohnungsbau-Darlehen, die aufgrund ihrer Mini-Zinsen (etwa 1 Prozent) anders bewertet werden als zum Beispiel Schulden am üblichen Kreditmarkt. Entgegen den Befürchtungen von rund "1 Million Miese im Haushalt" konnte ein Überschuss von 160.000 Euro erzielt werden. Als Ursache identifiziert der Bürgermeister ganz klar die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung und die damit einhergehende stärker sprudelnde Steuerquelle. "Die Einnahmen haben fast wieder das Niveau unserer guten Jahre zwischen 2000 und 2004 erreicht." Darüber hinaus blieb die Hufeisengemeinde bei den Ausgaben sehr zurückhaltend. Bauvorhaben blieben in der Schublade, die Personalkosten blieben stabil und investiert wurde hauptsächlich in Sanierungen, die den Wertbestand erhalten. So gelang es außerdem, die Rücklagen von 4,3 auf 5,2 Millionen Euro zu steigern.

Auch Bernd Kieser (CDU) zeigte sich über die Haushaltsentwicklung erfreut. Allein die Verbesserung im Verwaltungshaushalt durch Mehreinnahmen und Minderausgaben ergaben ein Plus von 1,2 Millionen Euro. "400.000 Euro mehr Einkommensteuer als geplant zeigen, dass der wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland sich auch in der Gemeindekasse niederschlagen hat." Trotz der erfreulichen Entwicklung muss, so Kieser, die sparsame Haushaltspolitik weiter oberstes Ziel bleiben. Diesem Grundsatz stimmte auch Rüdiger Lorbeer (SPD) zu. Der Rücklagenstand muss gewahrt werden, auch wenn es schwer fällt. In seiner Rede hob Lorbeer vor allem die äußerst günstige Pro-Kopf-Verschuldung hervor. Werner Fuchs (Freie Wähler) warnte vor "Euphorie". Gerade weil die Grundstücksrücklage schrumpft und irgendwann mit den Verkäufen Schluss sei, "ist vorsichtiges Haushalten weiter oberstes Gebot." Im Weiteren erklärte Fuchs, dass aber am Personalstand das Ansetzen des Rotstiftes nicht nötig ist. Insbesondere die Grünanlagen könnten noch mehr Pflege vertragen. Ulrike Grüning (Grüne Liste) schloss sich der allgemeinen Bewertung an, monierte jedoch die Prioritätensetzung im Haushalt. "Mehr Geld für Straßen als für Grünanlagen und Kindergärten deutet nicht auf familiengerechte Politik hin." Und auch dem Kampf des Klimawandels sollte nach Meinung der Grünen mehr Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Änderung der Verwaltungsgebührensatzung

Nach der Haushaltsbesprechung wandten sich die Räte der Änderung der Verwaltungsgebührensatzung zu. Aufgrund umfangreicher Änderungen des Gebührenrechts auf Landes-

ebene musste die Gemeinde ihre Satzung anpassen, was auch einstimmig geschah.

Erneuerung einiger Straßendecken

Gegen die Stimmen der beiden Grünen-Gemeinderäte wurde der Erneuerungen der Asphaltdecken in Teilen der Adlerstraße, dem Promenadenweg, der Gartenstraße, der Mannheimer Straße, der Bahnhofstraße und der Frankfurter Straße mit einem Gesamtumfang von 107.000 Euro zugestimmt, wobei auch die Freien Wähler ihre "Bauchschmerzen" im Rahmen dieser Ausgaben zu Protokoll gaben. Erlaubt sei die Frage schon, so Angela Renkert, ob die Straßen in Brühl auf so hohem Zustandsniveau sein müssen. Ortsbaumeister Hillmann warnte vor hohen Sanierungskosten, "wenn wir den Straßenerneuerungen kaputtgehen lassen". Das komme jetzt noch billiger. Die Anregungen für kleinere (Risse) Sanierungen, die von CDU- und SPD-Sprechern vorgeschlagen wurden, sollen aufgenommen werden.

Annahme von Spenden

Wieder völlig einstimmig wurde zum Schluss der Spendenannahme zugestimmt, die im Wesentlichen für die 850-Jahrfeier geleistet wurde.

Bekanntgaben

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat Frau Birgit Ric, Lehrerin an der Graf-von-Oberndorf-Schule in Neckarhausen mit sofortiger Wirkung zur neuen Schulleiterin an der Schillerschule Brühl bestellt.

Auf die Anregung aus dem Gemeinderat, über neue Pflanzen und ihre Auswirkungen auf Menschen im Amtsblatt zu berichten, wurden vom Umweltberater Dr. Askani fünf Artikel vorbereitet, die in der Brühler Rundschau veröffentlicht werden.

Die Firma Schweikert GmbH hat ein Gutachten der Stadt Mannheim vorgelegt, wonach sie berechtigt war, aus Gründen der Verkehrssicherheit einige von der Krone her absterbende Bäume auf ihrem frei zugänglichen Gelände zu beseitigen.

Anfragen der Gemeinderäte

Gemeinderat Gothe möchte wissen, wann die favorisierte abgespeckte Variante zum Umbau der Straße "Schrankenbuckel" umgesetzt wird. Da diese Straße als Umleitungsstrecke für die Baumaßnahmen am neuen Kreisel auf der K 4143 und später auch für den Ausbau der Zu- und Abfahrt Rennerswald auf die L 599 benötigt wird, möchte Dr. Göck mit den Bauarbeiten erst 2008 beginnen.

Gemeinderat Triebkorn regt an, das verbrauchte Badewasser in den Becken von Hallen- und Freibad nicht in die Kanalisation abzuleiten, sondern es zur Bewässerung von Grünanlagen zu verwenden.

Mehr Öffentlichkeitsarbeit im Internet erwartet Gemeinderätin Grüning zu den Themen "erneuerbare Energien vor Ort" und über die Gemeinderatsarbeit.

Klagen über Ruhestörungen aus dem Freizeitgelände östlich der Albert-Bassermann-Straße spricht Gemeinderätin Rösch an. Da es sich um Gelände der Gemarkung Schwetzingen handelt, will sich Ordnungsamtsleiter Faulhaber mit dem dortigen Ordnungsamt in Verbindung setzen.

Bürgeranfragen

In Sachen Straßenzustand Anton-Langlotz-Straße erklärte die einzige Anwohnerin Frau Reinhold, dass diese Straße in einem miserablen Zustand ist und die Familie Schäden aufgrund der derzeit dort laufenden Kreisel-Umleitung am Haus befürchte. Aufgrund der Umleitung sei dieses Sträßchen momentan stark befahren, weit über 500 Autos in zwei Stunden, meinte Frau Reinhold. Sie schlug auch vor, dort Geschwindigkeitsmessungen vorzunehmen und stelle ihre Einfahrt dafür zu Verfügung, denn sie befürchte, dass dort schneller als die erlaubten 20 Stundenkilometer gefahren werde. Göck nahm das Angebot an, versuchte aber auch, Verständnis bei der Familie für die momentan dort schwierige Situation zu wecken, und erklärte, dass dieser Zustand nur bis Ende Juni andauere. Langfristig, so sehe es der Bebauungsplan vor, werde die Durchfahrtsmöglichkeit dort ganz entfallen. Daher habe man das Einbahnsträßchen bisher nicht mehr saniert.
Stefan Kern

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Brühl Rhein-Neckar-Kreis



Öffentliche Ausschreibung

Zur Sanierung der Südfassade des Pavillons der Schillerschule schreibt die Gemeinde Brühl nachfolgende Arbeiten auf Grundlage der VOB öffentlich aus:

Metallbauarbeiten DIN 18360 und 18358

- Ausbau und Demontage der alten Fassadenverglasung, einschl. Brüstungspaneel von 140 qm
- Lieferung und Einbau von ca. 140 qm neuer wärmege- dämmter Fassadenverglasung in Pfosten-Riegel-Alumini- umkonstruktion, einschl. 15 Stück Siegenia Fensterlüfter
- Alu-Lamellenbehang (elektr. betriebenen Rafflamellen- store), außen montiert, als 3-teilige Anlagen für fünf Klas- senzimmerfenster (ca. 3,00 x 2,50 x 2,00 m)
- Jalousien-Isolierglas von ca. 7 qm (Kleinflächen)

Ausführungszeit: Juli/August 2007

Die Verdingungsunterlagen (zweifach) werden ab dem 02.05.2007 beim Bürgermeisteramt, 68782 Brühl, Hauptstr. 1, Zimmer 206, Tel. 06202/2003-84, Fax 06202/2003-87, gegen eine Gebühr von 5 Euro ausgegeben. Bei Postversand werden zusätzlich 5 Euro für Porto und Verpackung erhoben. Zahlungen nur in bar oder Verrechnungsscheck, ausgestellt auf das Bürgermeisteramt Brühl. Die Gebühr ist nicht rück- zahlbar.

Submission:

**31.05.2007, im Rathaus Brühl, Hauptstr. 1,
Zimmer 201, 10.00 Uhr**

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevoll- mächtigte zugelassen.

Zuschlags- und Bindefrist: 29.06.2007

Auf Anforderung hat der Bieter Nachweise über seine Lei- stungsfähigkeit und Zuverlässigkeit vorzulegen. Nachprüfstelle für behauptete Vergabeverstöße ist das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg.

Brühl, den 24.04.2007

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Satzung

zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwal- tungsgebühren (Verwaltungsgebührensatzung vom 17. Ja- nuar 1994 in der Fassung vom 12. September 2001)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württem- berg (GemO) und der §§ 2 und 11 des Kommunalabgabenge- setzes (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Brühl am 23.04.2007 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 2 erhält folgende neue Fassung:

(1) Verwaltungsgebühren werden nicht erhoben für öffentli- che Leistungen, die folgende Angelegenheiten betreffen:

- a) Gnadensachen,
- b) das bestehende oder frühere Dienstverhältnis von Be- schäftigten des öffentlichen Dienstes,
- c) die bestehende oder frühere gesetzliche Dienstpflicht oder die bestehende oder frühere anstelle der gesetzlichen Dienst- pflicht geleistete Tätigkeit,
- d) Prüfungen, die der beruflichen Aus- und Weiterbildung dienen, mit Ausnahme von Prüfungen zur Notenverbes- serung,

- e) Leistungen geringfügiger Natur, insbesondere mündliche und einfache Auskünfte, soweit bei schriftlichen Auskünften nicht durch diese Satzung etwas anderes bestimmt ist,
- f) die behördliche Informationsgewinnung,
- g) Verfahren, die von der Gemeinde ganz oder überwiegend nach den Vorschriften der Abgabenordnung durchzuführen sind, mit Ausnahme der Entscheidung über Rechtsbehelfe.

(2) Von der Errichtung der Verwaltungsgebühren sind, so- weit Gegenseitigkeit besteht, befreit:

- a) das Land Baden-Württemberg,
- b) die landesunmittelbaren juristischen Personen des öffent- lichen Rechts, die nach den Haushaltsplänen des Landes für Rechnungen des Landes verwaltet werden,
- c) die Gemeinden, Landkreise, Gemeindeverbände und Zweckverbände sowie Verbände der Regionalplanung in Baden-Württemberg.

Die Befreiung tritt nicht ein, soweit die in Satz 1 Genannten berechtigt sind, die Verwaltungsgebühren Dritten aufzuerle- gen oder sonst auf Dritte umzulegen.

(3) Weitere spezialgesetzliche Gebührenbefreiungstatbe- stände bleiben unberührt.

§ 2

§ 4 Abs. 2 erhält folgende neue Fassung:

(2) Ist eine Verwaltungsgebühr innerhalb eines Gebühren- rahmens zu erheben, bemisst sich ihre Höhe nach dem Ver- waltungsaufwand sowie nach der wirtschaftlichen oder sons- tigen Bedeutung für den Gebührenschuldner zum Zeitpunkt ihrer Beendigung.

§ 3

§ 6 Abs. 3 erhält folgende neue Fassung:

(3) Die Erbringung einer Amtshandlung, die auf Antrag er- bracht wird, kann von der Zahlung eines Vorschusses oder von der Leistung einer Sicherheit bis zur Höhe der voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen abhängig gemacht werden. Dem Antragsteller ist eine angemessene Frist zur Zahlung des Vorschusses oder zur Leistung der Sicherheit zu setzen. Die Gemeinde kann den Antrag als zurückgenommen behan- deln, wenn die Frist nicht eingehalten wird und der Antragstel- ler bei der Anforderung des Vorschusses oder der Sicherheits- leistung hierauf hingewiesen worden ist. Von der Anforderung einer Vorauszahlung oder der Anordnung einer Sicherheits- leistung ist abzusehen, wenn dadurch eine für den Gebühren- schuldner unzumutbare Verzögerung entstehen würde, oder dies aus sonstigen Gründen unbillig wäre.

§ 4

§ 7 Abs. 2 Ziff. 1 erhält folgende neue Fassung:

1. Kosten für Telekommunikation

§ 5

Neu in das Gebührenverzeichnis (Anlage zur Verwal- tungsgebührensatzung) werden folgenden Gebührentatbe- stände aufgenommen:

22	Fischereischeine	
22.1	Bei Erteilung von Fischereischeinen, einschließlich Ersatzfischereischeinen (§ 31 FischG). Die Beträge verstehen sich ohne die jeweilige Fischereiabgabe.	
22.1.1	Jahresfischereischein	20,00 €
22.1.2	Fischereischein auf Lebenszeit bei Neuausstellung	20,00 €
22.1.3	Jahresfischereischein auf Lebenszeit Nachtrag im vorhandenen Fischereischein	5,00 €
22.1.4	Fischereischein auf Lebenszeit Neuer Fischereischein, wenn der alte Schein voll ist und keine Eintragung mehr zulässt	10,00 €
22.1.5	Jugendfischereischein	5,00 €
23	Gewerbesachen	
23.1	Erteilung einer Empfangsbescheinigung (§ 15 Abs. 1 GewO)	25,00 €

23.2	Erteilung von Auskünften aus der Gewerbekartei	5,00 €
23.3	Spiele	
23.3.1	Erlaubnis zur Aufstellung von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit (§ 33 c Abs. 1 GewO)	200,00-600,00 €
23.3.2	Bestätigung gem. § 33 c Abs. 3 GewO	50,00 €
23.3.3	Erlaubnis zur Veranstaltung von anderen Spielen mit Gewinnmöglichkeit (§ 33 d Abs. 1 GewO)	100,00-600,00 €
23.4	Erlaubnis zum Betrieb des Pfandleih- oder Pfandvermittlungsgewerbes (§ 34 Abs. 1 GewO)	100,00-600,00 €
23.5	Erlaubnis zum Betrieb des Versteigerergewerbes (§ 34 b Abs. 1 und 2 GewO)	100,00-600,00 €
23.6	Erlaubnis zu Veranstaltungen nach § 33 a GewO*	200,00-600,00 €
23.7	Erlaubnis zum Betrieb des Bewachungsgewerbes (§ 34 a Abs. 1 GewO)*	100,00-600,00 €
23.8	Erlaubnis für das gelegentliche Feilbieten von Waren (§ 55 a Abs. 1 GewO)	50,00-100,00 €
23.9	Erteilung einer Spielerlaubnis gem. § 60 a Abs. 2 GewO	50,00-200,00 €
23.10	Festlegung von Wochenmärkten (§ 69 Abs. 1 GewO)	50,00-200,00 €
24	Wasserrecht	
24.1	Zulassung von Ausnahmen in Gewässerrandstreifen (§ 68 b Abs. 7 WG)	50,00-200,00 €
24.2	Begründung von Zwangsverpflichtungen (§ 88 WG)	50,00-200,00 €
25	Naturschutzrecht	
25.1	Anordnungen nach § 33 NatSchG	50,00-200,00 €
25.2	Sperren gem. § 54 NatSchG	
25.2.1	Genehmigung von Sperren	50,00-200,00 €
25.2.2	Beseitigung ungenehmigter Sperren	50,00-200,00 €
26	Immissionsschutzrecht	
26.1	Erteilung von Ausnahmen nach § 7 Abs. 2 der 32. BimSchVO	25,00-100,00 €
27	Gaststättenrecht	
27.1	Gestattungen gem. § 12 GastG bis zu 4 Tagen	
	für die ersten 2 Tage	20,00 €/Tag
	für jeden weiteren Tag	15,00 €/Tag

§ 6

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten die entsprechenden Vorschriften in der Fassung vom 12.09.2001 außer Kraft.

Brühl, den 23. April 2007

Der Bürgermeister

Hinweis:

"Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind."

Überprüfung der Standfestigkeit von Grabsteinen

Witterungseinflüsse während des Winters können an Grabmalen Schäden verursachen, welche die Verkehrssicherheit auf den Friedhöfen beeinträchtigen.

Für Unfälle und andere Schäden, die durch umstürzende Grabmale oder Abstürzen von Teilen derselben entstehen, haften die Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigten, deren Erben oder die Erben der Bestatteten.

Unter Hinweis auf § 17 der Friedhofsordnung der Gemeinde Brühl vom 14. Dezember 1970 werden alle Personen, die Nutzungsrechte an den Grabstätten in den Friedhöfen Brühl und Rohrhof haben, aufgefordert, die aufgestellten Grabmale auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen oder überprüfen zu lassen.

Grabmale, die sich in einem gefahrdrohenden Zustand befinden, müssen wieder standsicher befestigt werden.

Die Überprüfung der Grabanlagen durch das Friedhofspersonal der Gemeinde Brühl findet in der Zeit vom 07.05. bis 09.05.2007 (Friedhof Brühl) und 10.05. bis 11.05.2007 (Friedhof Rohrhof) statt.

Für die Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigten sowie interessierte Steinmetze besteht die Möglichkeit der Teilnahme (Friedhofspersonal ist vor Ort).

Auskünfte erteilen das Friedhofspersonal sowie im Bürgermeisterrat Brühl, Zimmer 211, Tel. 2003-26, Herr Dirk Faulhaber.

Achtung, Hundehalter: Wurstköder mit spitzen Metallklammern aufgefunden

Ein wahrscheinlicher Tierhasser hat im freien Gelände in Höhe der Mozartstraße Wurstabschnitte, in denen spitze Metallklammern eingebracht waren, verteilt. Offenbar sollten Hunde diese Wurstköder fressen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ordnungsamt

Altersjubilare

28.04.	Frau Ilse Winkler geb. Bühler, Görngasse 14	84 Jahre
28.04.	Herr Rudolf Neutz, Schillerstr. 7	75 Jahre
28.04.	Frau Else Härtel geb. Lohmann, Ahornstr. 1	76 Jahre
29.04.	Frau Wilma Jäger geb. Gredel, Lindenstr. 19	79 Jahre
30.04.	Frau Paula Weis geb. Heuberger, Blumenstr. 4	77 Jahre
01.05.	Herr Friedrich Treiber, Ahornstr. 1	92 Jahre
02.05.	Frau Rita Sessler, Nibelungenstr. 12	77 Jahre
02.05.	Frau Lieselotte Maurer geb. Maurer, Adolf-Bensinger-Str. 20	88 Jahre
02.05.	Frau Katharina Gredel geb. Fuchs, Falkenstr. 1	76 Jahre
02.05.	Herr Hermann Müller, Hofstr. 24	77 Jahre
03.05.	Frau Zitta Linke geb. Macha, Lilienweg 2	76 Jahre
03.05.	Herr Dr. Lothar Epp, Lortzingstr. 10	77 Jahre
03.05.	Herr Werner Schimmele, Wilhelmstr. 29	79 Jahre
03.05.	Frau Hannelore Sieberling geb. Gerach, Lindenstr. 16	78 Jahre
03.05.	Frau Margarete Geisler geb. Schinkel, Sperberweg 2	87 Jahre
04.05.	Herr Helmut Göring, Schiffstr. 6	80 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Tollwutköder ausgebracht

Seit 18. April bis Ende dieses Monats werden im freien Gelände mit Luftfahrzeugen Impfköder zur Tollwutbekämpfung ausgebracht.

Außerdem werden auch die Jagdberechtigten in den kommenden Tagen an den Ortsrändern solche Impfköder auslegen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ordnungsamt

Öffentliche Einrichtungen



Hallenbad Brühl Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Verehrte Badegäste,

am Sonntag, den 29.04.2007 ist das Hallenbad letztmals von 9.00 bis 13.00 Uhr für die Saison 2006/2007 geöffnet, Kassenschluss ist um 12.00 Uhr. Bis dahin können Sie an den Öffnungszeiten der Kasse noch vor der Freibadsaison Mehrfachkarten für das Freibad erwerben.

Die Freibadsaison beginnt am Donnerstag, den 17.05.2007. Wir freuen uns schon jetzt, Sie zum Freibadstart begrüßen zu dürfen.

Mehr über das Freibad (Öffnungszeiten, Gebührenordnung) erfahren Sie in den nächsten Ausgaben.

Das Bäderteam

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V. VHS-Veranstaltungen



Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do.: 8.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr

Mi. und Fr.: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Wildlife in Busch und Savanne

Afrika mit seinen offenen Weiten und grenzenlosen Horizonten sowie einzigartiger Schönheit ist ein geheimnisvolles Land mit einer Vielfalt wild lebender Tiere, die jeden Tier- und Naturliebhaber bei einer Safari in Busch und Savanne in ehrfürchtiges Staunen versetzen. Auf Einladung der VHS zeigt Theo Kyrberg am Mittwoch, 2. Mai, um 15.00 Uhr, beim Club für Ältere seine faszinierenden Fotos.

Gesund kochen bei der VHS

Bei den Kochkursen der VHS steht die gesunde Ernährung immer ganz oben. Deshalb gibt es in Kürze wieder verschiedene Kurse mit ausgewählten Themen. So beginnt am Donnerstag, 3. Mai, um 18.00 Uhr, der Kurs "**Gaumenfreuden mit Gemüse & Co**", der zeigt, wie abwechslungsreich die Gemüseküche sein kann. Am Dienstag, 8. Mai, um 18.00 Uhr, dreht sich alles um **gesunde Brotaufstriche**. Beide Kurse finden in der Schimper-Realschule in Schwetzingen statt. Und zum Schluss gibt es noch einen Workshop über die **Asiatische Küche** am Samstag, 12. Mai, der von 15.00 bis 21.00 Uhr in der Küche der Weinhandlung Barbaras wine-yards stattfindet. Für alle Kurse sind noch Anmeldungen möglich.

Rund um digitales Fotografieren

Was so alles dazu gehört zum digitalen Fotografieren, das können Interessierte in verschiedenen Kursen lernen. Ange-

fangen vom "**Fotoworkshop**" mit **Jessen Oestergard** am Freitag, 4. und Samstag, 5. Mai, der den Teilnehmer/innen vieles zu Motivsuche und Komposition vermittelt. Wie man dann die Fotos attraktiv im Fernsehgerät präsentieren kann, musikalisch untermauert und mit Bildunterschriften versieht, zeigt der Kurs "**Multimedia Fotoshow mit Nero 7**", ebenfalls am 4. und 5. Mai. Schließlich gibt es noch den Kurs "**Professionelle Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop 7.0**" für alle, die digitale Fotos bearbeiten oder Bildcollagen am Computer aufbauen möchten. Kurstermin ist ebenfalls am 4. und 5. Mai. Nähere Infos zu allen Kursen bei der VHS.

Selbstverteidigung mit Worten:

Verbessern Sie Ihre Schlagfertigkeit

Zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Worte finden, seine gedankliche und sprachliche Reaktionsschnelligkeit erhöhen, klar und schlüssig Argumente aufbauen, auf unsachliche Angriffe reagieren, Konfliktsignale rechtzeitig erkennen, mit Einwänden und Widerständen richtig umgehen - all das vermittelt das VHS-Seminar, das am 4. und 5. Mai stattfindet. Nähere Infos bei der VHS.

Neue Ausstellung bei der VHS vom 06.05.-15.07.2007

Birdland - "Vogelland" - nennt der in Dreieich bei Frankfurt lebende Künstler Wolf Kugler seine neueste, aus 450 Bildern bestehende Arbeit über das ungewöhnliche Zusammentreffen von Erdansichten und Vogelwesen. "Denn überall dort", so Wolf Kugler, "wo es für Vögel Möglichkeiten gibt, sich zu nähren und zu brüten, siedeln sie - besonders gern jedoch in meinem Kopf, wo sie dann auf wundersame Weise flügge werden."

Sieh mal an: Schwetzingen

"Sieh mal an" heißt das Motto dieses kunsthistorischen VHS-Kurses unter der Leitung von Dr. Dietmar Schuth, dem künstlerischen Leiter des Kunstvereins Schwetzingen, der auf eine kleine Entdeckungsreise gehen will und in drei abendlichen Spaziergängen am 8., 15. und 22. Mai von 19.00 bis 20.30 Uhr durch die Stadt die interessantesten Bauten vorstellen wird.

Saidi-Tanzworkshop

Der Begriff "Saidi" bezeichnet in der orientalischen Tanzszenen sowohl die tänzerische Folklore dieser Region, als auch einen, in der orientalischen Musik oft verwendeten 4/4-Rhythmus. In diesem VHS-Workshop am Samstag, 12. Mai, von 14.00 bis 18.00 Uhr, lernen die Teilnehmerinnen, angeleitet von einer ausgewiesenen international renommierten Tänzerin und Kunsthistorikerin, das seitliche Schubsen, den Hüfttwist, den Sitztwist, Hagalla-Varianten und lockere, tief in den Knien getanzte Shimmies sowie Saidi-Hüpfer. Für Tänzerinnen mit guten Mittelstufen-Kenntnissen geeignet.

Bregenzer Festspiele

Unter der Leitung von Linni Heimbürger und in Kooperation mit der VHS Schwetzingen veranstaltet Moonlight-Tours Leimen vom 24. bis 27. Juli eine Studienreise zu den Bregenzer Festspielen mit Besuch der Oper "Tosca" von Giacomo Puccini auf der Seebühne und Rahmenprogramm (Besuche in Weingarten, Konstanz, Mainau, Stein am Rhein, Bodenseeschiffahrt). Ausführliche Prospekte erhalten Sie bei der VHS.

850 Jahre Brühl

Neues vom Gemeindejubiläum

www.bruehl-baden.de/850Jahre



Jubi-Lose immer attraktiver / "dm" spendiert Warengutscheine



Die Lose der Jubiläumslotterie anlässlich der 850-Jahr-Feier werden immer attraktiver: Waren lange Zeit nur die Hauptpreise (VW Fox, Luftfahrt über den Bodensee, Flachbildschirm) bekannt, kommen jetzt immer mehr tolle Sachpreise, die es nahe legen (nochmals) Lose zu kaufen. Der "dm"-Markt, welcher am 24. Mai an der Mannheimer Landstraße in Brühl seine Pforten öffnet, überreichte dieser Tage dem Bürgermeister 75 Warengutscheine im Wert von 20 Euro und 20 Warengutscheine im Wert von 50 Euro, die verlost werden. "Wir möchten diese tolle Idee einer Lotterie, deren Erlös ohne Abzug komplett dem sozialen Zweck zufließt, gerne unterstützen", sagte "dm"-Vertriebsleiter Klaus Vogelbacher (Karlsruhe). Insgesamt macht er die Lotterie damit um 2.500 Euro "attraktiver". Namens der "Brühler Stiftung für Menschen in Not" und der 95 glücklichen Gewinner, die am 7. Oktober feststehen werden, dankte Bürgermeister Dr. Ralf Göck ganz herzlich: "Meine Ankündigung, 850 Sachpreise im Wert von jeweils mindestens zehn Euro zu verlosen, kann damit schon heute um ein Mehrfaches übertroffen werden."

Schon jetzt ist klar, dass dank der zahlreichen Sponsoren Preise verlost werden können, die im Wert deutlich über dem Gesamtverkaufspreis der 8.500 Lose liegen werden. Hauptpreis ist ein VW Fox im Wert von 10.000 Euro.

Klaus Vogelbacher berichtete ganz begeistert von den Erfolgen "seiner" Märkte, die durch ihre Kundennähe zuletzt 13 Prozent über dem Vorjahresergebnis gelegen hätten. Daher wolle "dm" auch weiter expandieren und freue sich schon auf den Standort Brühl.

Auch bei der offiziellen Eröffnung der Brühler "dm"-Filiale in der Mannheimer Landstraße 5 b am 24. Mai wird "dm" Gutes tun für seine neue Standortgemeinde. Pfarrer Walter Sauer, Pfarrer Andreas Maier und Bürgermeister Dr. Ralf Göck dürfen zwischen 11.00 und 12.00 Uhr als "dm"-Kassierer den Umsatz für die örtlichen Kindergärten mit nach Hause nehmen, d.h., der gesamte Umsatz, den die drei in dieser Stunde über die Scanner der "dm"-Kassen erfassen, wird den sieben örtlichen Kindergärten zugute kommen.

Die Jubiläumslose gibt es an der Rathauspforte. Näheres dazu finden Sie unter <http://www.bruehl-baden.de/850Jahre/850-jahre.html> lotterie. Auch die Geschenke sind unter <http://www.bruehl-baden.de/850Jahre/850-jahre.html> giv auf dem Bildschirm und "in natura" in einer Vitrine in der Rathauspforte zu sehen.

Klaus Vogelbacher und Bürgermeister Dr. Göck mit den beliebten "dm"-Warengutscheinen, die beim Erwerb der Jubiläumslose an der Rathauspforte gewonnen werden können.



Wassersportverein 1933 baut "Schwarzwälder Floß"



Wolfgang Rentsch, Gerd Unger und Wolfgang "Wolle" Zobeley bei der Arbeit

Im 18. Jahrhundert transportierten Flößer auf dem Rhein Holz aus dem Schwarzwald. Die "Schachtel", eine ins Land hinein schneidende flache Bucht, war der Floßhafen. Hier wurden die Stämme zugleich zersägt und abgefahren. Der Wassersportverein 1933 Brühl e.V., der heute ganz in der Nähe sein Vereinsdomizil am Rheinufer stehen hat, stellt dieses Bild dar und baut für den historischen Festumzug ein solches Floß in der Größe von etwa 2,50 x 4,00 m nach. Mit Fichtenholzstämmen aus dem Odenwald bauten die Wassersportler um Gerd Unger, Wolfgang Zobeley und Wolfgang Rentsch das Floß nach.

Gerd Unger hat zunächst bei sich zu Hause in Schwetzingen in seiner Garage den Unterbau (Wagen) sowie das Steuer geplant und erstellt. Zusammen mit seinen Kollegen wird das Floß jetzt auf dem Gelände der früheren Schütte-Lanz-Werke zusammengebaut.

Beim Festumzug werden vier bis sechs Leute das Floß ziehen und zwei Vereinsmitglieder werden auf dem Wagen stehen und die anderen mit Stangen unterstützen. So lief das schon im Jahre 1957, wie auf den Bildern, die derzeit in den Fluren des Rathauses zu sehen sind, gut zu erkennen ist. Am Steuerruder wird Gerd Unger stehen.



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

von 10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag, den 28.04.2007 und Sonntag, den 29.04.2007,
**Dr. Sonja Kinzel, Altlußheim, Hauptstr. 112,
Telefon 06205/33169**

Dienstag, den 01.05.2007 (Maifeiertag)
**ZA Ingo Mursa, Oftersheim, Mannheimer Str. 27,
Telefon 06202/53823**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 28.04.2007

See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,
Telefon 06202/65533

Sonntag, 29.04.2007

Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,
Telefon 06202/923305

St.-Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,
Telefon 06205/5763

Montag, 30.04.2007

Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 4,
Telefon 06202/71288

Dienstag, 01.05.2007

Oststadt-Apotheke, Schwetzingen, Kurfürstenstr. 22,
Telefon 06202/93080

Mittwoch, 02.05.2007

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Telefon 06202/4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Telefon 06205/4303

Donnerstag, 03.05.2007

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzinger Str. 18,
Telefon 06205/15544

Freitag, 04.05.2007

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Telefon 06202/68900

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

850 Jahre Brühl

Beim Historischen Umzug am 24.06.2007 werden auch Gruppen der Heimatvertriebenen mitwirken.



Für die Ungarn-Gruppe **suchen wir noch Teilnehmer** für vorhandene Kostüme mit folgenden Konfektionsgrößen:

	Konfektionsgröße	Gesamt-Körpergröße	Tailen / Bundweite	Schuhgröße
1 Dame	36 – 38	1.55 – 1.70	80	37 – 39
3 Herren	46 – 50	1.70 – 1.85	75 – 88	41 - 44

Bei Interesse bitte Lothar Ertl, Telefon 2003-21 oder Stefan Woitalla, Telefon 2003-15, anrufen.

Neue Sachbücher

- Aust, Stefan:** Die Welt schläft nie: die Globalisierung und wir.
- Bartl, Almuth:** Kunterbunte Kinderfeste
- Bau und Dynamik der Erde: geologisches Grundwissen.-**
- Blatt, Burkhard:** Doch da-was ist das?: Spaß u.Nonsensstücke für spontane Theateraufführungen.
- Blücher, Laura:** Fröhlicher Kindergeburtstag.
- Bothe, Carsten:** Messer schärfen wie die Profis
- Brenner, Maya:** Perlen: Schmuck selbst gestalten
- Brühl und Rohrhof- Das Heimatbuch: Eine Reise durch die Zeit zum 850. Jahrestag.-Hrsg.: Verein für Heimat-u.Brauchstumspflege.-**
- Budde, Pit:** Regenwald & Dschungelwelt: in Spielen, Liedern, Bastelaktionen...
- Clark, Christopher:** Preußen: Aufstieg u.Niedergang 1600-1947
- Clematis und andere Kletterpflanzen.-**
- Dewitz, Peter:** Dewitze.- Witze, Verse und Anekdoten aus der Kurpfalz.
- Dewitz, Peter:** Aphorismen
- Dewitz, Peter:** Elemente.- Einheit und Gegensatz
- Dudemaine, Sophie:** Sophies Tartes, Quiches u.Salate
- Flichtbeil, Rolf:** Tennis (+ DVD)
- Füller, Ingrid:** Allergien
- Grillparzer, Marion:** KörperWissen
- Günther, Sybille:** Frühlingsluft & Sonnentanz: kunterbunte Festaktionen vom Winteraustreiben bis zur Sommersonnenwende.
- Grundkurs Wachsmalerei.-**
- Hagen, Peter:** Teich kompakt: bauen, pflanzen, pflegen
- Heepen, Günther:** Quickfinder Schübler-Salze
- Heimann, Gideon:** Einfach digital fotografieren
- Herzog, Roman:** Erinnerungen
- Hochzeit: Tischdekorationen, Karten & mehr.-**
- Jacoby, Edmund:** Mythen u.Sagen des Nordens



**Gemeindebücherei
BRÜHL**



- Kachelmann, Jörg:** Das Lexikon der Wetterirrtümer
Komma, Punkt und alle anderen Satzzeichen: mit umfangreicher Beispielsammlung
- Latif, Mojib:** Bringen wir das Klima aus dem Takt?
- Lehnert, Gertrud:** Europäische Literatur
- Links+Rechts der Autobahn 2007: ausgesuchte Hotels Gasthöfe, Ausflugsziele...**
- Matejka, Rainer:** Geheime Krankmacher: was Ärzte häufig übersehen
- Mertz, Torsten:** Ökologie
- Michalski, Tilman:** Kinderspiele-Kinderpartys
- Nehberg, Rüdiger:** Karawane der Hoffnung: mit dem Islam gegen den Schmerz und das Schweigen
- Newsham, Gavin:** Golf (+ DVD)
- Niklewski, Günter:** Demenz: Hilfe für Angehörige und Betroffene
- Oliver, Jamie:** Besser kochen mit Jamie
- Peters, Veronika:** Was in 2 Koffer passt
- Pflanzen in Töpfen & Kübeln.-**
- Schieb, Jörg:** Windows Vista verstehen
- Schroebler, Carl:** 14-24 Jahre.com: Studien & Berufswahl leicht gemacht.
- Schütte, Sinja:** Run: das große Brigitte-Laubbuch
- Schuhbeck, Alfons:** Meine bayerische Küche
- Sick, Bastian:** Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod;Bd.3
- Steininger, Rita:** Eltern lösen Konflikte
- Tartes & Quiches: die 147 besten Rezepte**
- Thust, Thomas:** Entgiften und entschlacken
- Verlängert!: 50 Jahre Lach-und Schießgesellschaft.-**
- Wie erkenne ich?- Die Kunst des Klassizismus.-**
- Wie erkenne ich? Kunst und Kitsch.-**
- Wunderlich, Erhard:** Handball

Unser Service:

Im Internet unter: www.bruehl-baden.de oben rechts **Bücherei online** können Sie im Medienbestand recherchieren und wenn Sie einen Büchereiausweis besitzen in ihr Konto einsehen, verlängern und gegen eine Gebühr von 60 Cent entlehene Medien vorbestellen!

Hinweis:

Jubiläumslose auch in der Gemeindebücherei erhältlich!

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl: Mo., Mi., Fr.10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr: Di. und Do. geschlossen

Lehrstellenbörse

In der „Brühler Rundschau“ bieten wir kostenlos offene Lehr- oder Praktikantenstellen unter der Rubrik **Lehrstellenbörse** an.

Falls Sie eine Ausbildungsstelle zur Verfügung stellen, benötigen wir folgende Angaben:

Name und Anschrift des Arbeitgebers, Ausbildungsberuf, Bewerbungsvoraussetzungen (BV), Ausbildungszeitraum (AZ) und den Ausbildungsbeginn.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kloiber, Telefon 2003-33.

Hier ist eine Lehrstelle frei:

ARBEITGEBER	AUSBILDUNGSBERUF	AUSBILDUNGSBEGINN
Kosmetikstudio Helga Fassl , Mannheimer Str. 36-40, 68782 Brühl, Tel. 77574	Kosmetikerin und Fußpflegerin AZ: 3 Jahre BV: guter Hauptschulabschluss, besser Mittlere Reife	01.09.2007
Ev. Kirchengemeinde Brühl Hockenheimer Str. 3, 68782 Brühl, Herr Pfarrer Andreas Maier, Tel. 72618	Einjähriges Vorpraktikum als Erzieherin im Kindergarten Heiligenhag u. Regine-Jolberg-Kinderg. BV: Mittlere Reife	01.09.2007
TV-HIFI-VIDEO-TELEKOM, Peter Gredel , Schwetzingen Str. 22, 68782 Brühl, Tel. 71870	Informationselektroniker , AZ: 3,5 Jahre BV: Hauptschulabschluss, besser Mittlere Reife, 1-jährige Werner-von-Siemens-Schule Mannheim	01.09.2007
Pro Seniore Residenz Brühl Mannheimer Landstr. 23, 68782 Brühl, Frau Elsner, Tel: 85809	Altenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV Mittlere Reife oder abgeschlossene Berufsausbildung	01.10.2007
Aldi GmbH & Co. KG , Karlsruher Str. 2, 68775 Ketsch, Herr Spies, Tel. 06202/604135 Frau Marek, Tel. 06202/604123 Frau Gebhard, Tel. 06202/604145	Einzelhandelskaufmann/ -frau AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss Bürokauffrau AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss, Abitur Fachkraft für Lagerlogistik AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss	01.09.2007 01.09.2007 01.09.2007
Sparkasse Heidelberg Abt. Ausbildung , Kurfürstenanlage 10-12, 69115 Heidelberg Tel. 06202/57789-30 Herr Knopf	Bankkaufmann/-frau AZ: 2,5 Jahre BV: Mittlere Reife Finanzassistent/-in , AZ 2 Jahre, BV: Abitur Diplom-Betriebswirt/-in BA Fachrichtung Bank AZ: 3 Jahre BV: Abitur	01.08.2007 01.08.2007 01.08./01.10.2007
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden , Postfach 1420, 69155 Wiesloch e-mail: kerstin.heidenreich@pzn-wiesloch.de, Tel. 06222/55-2105 Zimmer im Personalwohnheim können zur Verfügung gestellt werden	Gesundheits- und Krankenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss oder eine andere abgeschlossene 10-jährige Schulbildung oder Hauptschulabschluss mit erfolgreichem Besuch einer mind. 2-jährigen Berufsbildung o. Ausbildung als Krankenpflegehelfer/Krankenpflegehelfer	01.04.2008

**"Tag der offenen Tür"
und kostenlose Fahrradcodieraktion
im Bauhof der Gemeinde Brühl**



"Wir sind bereit, die Gäste können kommen!", sagen die Mitarbeiter des Brühler Gemeindebauhofes, die am Samstag, dem 12. Mai 2007, in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr einen "Tag der offenen Tür" im Bauhof Brühl, Anton-Langlotz-Str. 1, veranstalten.

Ihr Ziel ist es, der Bevölkerung im Jahr des Gemeindejubiläums einen Einblick in die vielseitige Arbeit dieses Gemeindedienstes zu bieten.

Zu den Aufgaben des Bauhofes gehören ein aufwändiger Winterdienst, die Instandhaltung von Gemeindevorrichtungen, also öffentlicher Gebäude wie Kindergärten, Schulen, Frei- und Hallenbad, die Vorbereitung verschiedener Gemeindefeste und eine Reihe gärtnerischer Arbeiten sowie die Pflege der Park- und Grünanlagen. In Sachen Straßen- und Wegenetz, Sauberkeit und Unterhaltung sind weitere wichtige Aufgaben zu bewältigen.

Neben der Möglichkeit zur Besichtigung aller Werkstätten wird auch der Fuhr- und Gerätepark ausgestellt und präsentiert. Die Besucher erhalten Informationen durch Gespräche mit unseren Mitarbeitern und erfahren, welche Fahrzeuge, Geräte und Material zu welchem Zweck eingesetzt werden und vieles andere mehr ... Auch bei der Montage der Wagen für den Festumzug ist der Bauhof einigen Gruppen behilflich, auch diese "Arbeitsergebnisse" werden präsentiert.

Vom Polizeiposten Brühl wird in der Kfz-Halle eine kostenlose Fahrradcodierung durchgeführt. Zur zügigen Abwicklung sollten Interessenten Ausweispapiere und einen Eigentumsnachweis mitbringen. Kinder und Jugendliche müssen in Begleitung eines Erziehungsberechtigten zur Codierung ihrer Fahrräder erscheinen oder eine Vollmacht mitbringen.

Für Kinder und Jugendliche wird einiges an Spielen wie eine Hüpfburg sowie ein Luftballonwettbewerb angeboten.

Für das leibliche Wohl (Bratwurst, Steak, Getränke usw.) zu zivilen Preisen wird gesorgt. Ab nachmittags gibt es Kaffee und hausgemachten Kuchen.

Das Team des Bauhofes lädt alle herzlich ein und freut sich auf einen regen Besuch und interessante Gespräche.

**Machen Sie mit!
Tempo 30**

lohnt sich für alle!

Tempo
30

**Mitteilungen
anderer Behörden**



**Abfallverwertungsgesellschaft
des Rhein-Neckar-Kreises mbH**



Abfuhr- und Sammeltermine Mai 2007

Neuer Service: Anmeldungen zu den AVR-Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich Telefon 07261/931-310

Rest- und Biomüll	03. / 16. / 31.
Grüne Tonne	09. / 23.
Sperrmüll/Altholz	09. / 23. (auf Abruf)
Elektro/Schrott	03. / 16. / 31. (auf Abruf)
Glasbox	16.
Grünschnitt	14. (auf Abruf)

**Kirchliche
Nachrichten**



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 28.04. - Vorabend vom 4. Sonntag der Osterzeit - Weltgebetstag um geistliche und kirchliche Berufe

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 29.04. - 4. Sonntag der Osterzeit - Weltgebetstag um geistliche und kirchliche Berufe

Apg. 13, 43-52 - Offenbarung 7, 14-17 - Johannes 10, 27-30
Kiga 9.45 Uhr Treffen der Jubelkommunikanten
St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe - Jubelkommunion

Montag, 30.04. - Betstunde

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Wir beten für geistliche Berufe.

Dienstag, 01.05. - hl. Josef, der Arbeiter

St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 02.05. - hl. Athanasius

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 03.05. - hl. Philippus u. hl. Jakobus

- Gebetstag für geistliche Berufe -
St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Freitag, 04.05. - Herz-Jesu-Freitag

Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 05.05. - Vorabend vom 5. Sonntag der Osterzeit -
St. Michael 14.00 Uhr Eucharistiefeier anl. der diamantenen Hochzeit von Katharina und Franz Sayer

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe - Hauskommunion

Sonntag, 06.05. - 5. Sonntag der Osterzeit

Apg. 14, 21-27 - Offenbarung 21, 1-5 - Johannes 13, 31-35
Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe - Jugendgottesdienst - Hauskommunion
18.00 Uhr Maiandacht

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619



Samstag, 28.04.

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit den Konfirmanden im Gemeindezentrum (Bothe, Maier, Kirchenchor singt)

Sonntag, 29.04. - Jubilate

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation in der Kirche (Bothe, Kirchenchor singt)

14.00 Uhr gemütliches Beisammensein im Gemeindezentrum

Montag, 30.04.

14.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergarten Heiligenhag
 Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
 Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 02.05.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Gaß)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Gaß)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kath. Kirche St. Michael Rohrhof

19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Maier): Lied 302, 1-2

20.00 Uhr "InTakt" (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 03.05.

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

19.30 Uhr Theologiekurs "Zwischen Himmel und Erde" im Gemeindezentrum

Freitag, 04.05.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

12.15 Uhr Schulgottesdienst, 2. Klasse der Jahnschule, in der Kirche

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

20.00 Uhr Gebetskreis Brosamen im Gemeindezentrum

Sonntag, 06.05. - Kantate

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl in der Kath. Kirche St. Michael Rohrhof (Maier/Bothe, Singkreis "InTakt" wirkt mit)

17.00 Uhr Konzert des Bläserkreises im Gemeindezentrum

Am Montag, den 30. April 2007 bleiben das Pfarramtsbüro und die Kindergärten wegen des Betriebsausflugs der Mitarbeiterschaft der Kirchengemeinde geschlossen.

Unsere Konfirmanden 2007

Am Sonntag Kantate, dem 6. Mai 2007 werden um 10.00 Uhr in der Kath. Kirche St. Michael in Rohrhof konfirmiert: Patrick Ausäderer, Dominik Böhm, Caroline Ebel, Susanne Herberger, Katja Lauer, Simone Naujoks, Lisa-Mareen Rebmann, Sascha Ronisvalle, René Schmidt, Andre Simeth, Marina Singer, Carolin Thomas, Anja Wagner, Mike Wenzel.

Am Sonntag Rogate, dem 13. Mai 2007 werden um 10.00 Uhr in der Kath. Schutzengelkirche Brühl konfirmiert:

Angela Baumann, Michaela Brandl, Lisa Fichtner, Sabine Gaisbauer, Kirstin Gleisner, Janis Herm, Maike Herm, Mario Hrenek, Sina Kilian, Lara Krupp, Stefan Kühne, Janis Maurer, Patrick Meyer, Heike Oberst, Katja Renkert, Sina Schäfer, Leona Spies, Robert Stamp, Nina Sügis, Morton Winkel, Maximilian Wunderlich.

Konfirmandenanmeldung 2008

Am Mittwoch, **13.06.2007**, findet um 20.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum die Anmeldung zur Konfirmation im Jahr 2008 statt. Konfirmiert wird, wer bis zum 30.06.2008 das 14. Lebensjahr vollendet hat. Eingeladen sind an diesem Abend auch die kommenden Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie ihre Eltern.

In der Regel werden alle sich in der Datei befindenden Jugendlichen vorab angeschrieben; sollte jemand vergessen worden sein, aber dennoch Interesse haben, so kann er/sie gerne vorbeikommen.

Neue Kirchenweine für die Renovierung der Ev. Kirche Brühl

Seit dieser Woche sind wieder neue Kirchenweine zu kaufen, deren Erlös als Baustein zur Renovierung der Brühler Kirche dienen soll. 1.100 Flaschen Kirchenwein sind bisher verkauft, nun gibt es teilweise schon den neuen Jahrgang 2006. Folgende Weine sind zurzeit noch in unserem Angebot:

Rotweine

2005er Acolon: Ungsteiner Kobnert

2005er Spätburgunder trocken

2004er Cuvée Ursus: 12 Monate im Barrique gereift

Weißweine

2006er Riesling Kabinett: Wachenheimer Mandelgarten, halbtrocken

2005er Silvaner Kabinett: Ungsteiner Herrenberg

2005er Chardonnay Kabinett: Ungsteiner Osterberg

Der Silvaner Kabinett ist neu im Sortiment, er ist ein idealer Wein in der jetzt beginnenden Spargelzeit. Ein besonderer Leckertropfen ist der Cuvée Ursus. Die vollreifen Trauben aus ertragsreduzierten Weinbergen werden von Hand gelesen, schonend gekeltert und reifen in Eichenfässern. Auf diese Art und Weise entstehen kräftige, aromatische Weine mit großer Zukunft. Aber auch die anderen Weine haben für diesen Preis überdurchschnittlichen Charakter.

Sie können die Weine jederzeit über das **Pfarramt in Brühl** zu den Öffnungszeiten (Mo.-Do., 9.00-12.00 Uhr, und Fr., 8.30-10.00 Uhr) oder über das **Pfarramt Rohrhof** (Tel. 06202/72618) beziehen. Gerne liefern wir Ihnen auch den Wein nach Hause. Wenn Sie den Wein zuvor probieren wollen, dann vereinbaren Sie mit Pfarrer Maier einen Termin.

Die Weine eignen sich alle bestens zum Selbstgenießen oder um sie an Freunde oder Verwandte zu verschenken. Wein-Geschenkkartons sind ebenfalls über das Pfarramt zu beziehen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und viel Spaß beim Genießen oder Verschenken.

Die Weine können im Evang. Pfarramt Brühl und im Gemeindezentrum gekauft werden.

Auf den Spuren des Apostels Paulus in der Türkei

Nach der gelungenen Rom-Fahrt werden Pastoralreferentin Martina Gaß und Pfarrer Andreas Maier in den Herbstferien (27.10.-03.11.2007) eine einwöchige Reise in die Türkei unternehmen. Die Spuren des Apostels Paulus in der Türkei sollen entdeckt werden (z.B. Ephesus). Kontakt mit einer christlichen Gemeinde und dem Islam sind vorgesehen. Der Abschluss der Reise findet in Istanbul statt. Nähere Informationen und Anmeldeformulare sind bei den Pfarrämtern erhältlich.

Unser Sommerkonzert

... soll in diesem Jahr die Zuhörer unter dem Motto "**Fiesta**" mit spanischer und lateinamerikanischer Musik in seinen Bann ziehen! Mit Trompeten, Posaunen, der Tuba, dem Schlagzeug sowie einer Streichergruppe mit Gitarre wollen wir Ihnen diese mitreißende Musik aus Spanien, Mexico und Südamerika vorführen.

Viele unserer großen Komponisten, wie z.B. Händel, ließen sich von der spanischen Musik und ihrer Rhythmik inspirieren.

Wer kennt nicht die Oper "Carmen" von Bizet?!

Feurige Rhythmen des argentinischen Tangos und des Paso Doble wechseln sich ab mit schwermütigen Klängen aus Peru oder Mexico. So manche spanische Melodie hat sogar Eingang in das evangelische Gesangbuch gefunden! Freuen Sie sich auf einen Strauß interessanter, auch populärer spanischer und lateinamerikanischer Klänge, toller Songs und packender Rhythmen!
Wir laden Sie heute herzlich ein zum

**Konzert des Evangelischen Bläserkreises
am 6. Mai um 17.00 Uhr
im Evangelischen Gemeindezentrum Brühl**

Die Leitung hat Heike Wagner. Der Eintritt ist frei.



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bacherl/Bamberg/Kieber-Weiblen



**Landeskirchliche Gemeinschaft
Brühl**



Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 29. April
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum

Montag, 30. April
19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene
Reden über Gott und die Welt

Donnerstag, 3. Mai
20.00 Uhr Gebetsabend für alle im evangelischen Gemeindezentrum, Jugendraum

Freitag, 4. Mai
19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren) im evangelischen Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 6. Mai
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum
19.30 Uhr gemeinsames Abendessen

Parteien



**Sozialdemokratische Partei
Deutschlands
Ortsverein Brühl-Rohrhof**



Vatertag - Helferliste

Die Vorbereitungen zu unserem alljährlichen Vatertagsfest am 17. Mai sind bereits im Gange. Wie immer sind auch in diesem Jahr wieder Kuchenspenden willkommen. Um besser planen zu können, bitten wir alle Helferinnen und Helfer sowie Freunde des Vereins um eine Kuchenspende. Die Helferliste liegt ab sofort aus, wer sich telefonisch eintragen oder seine Schicht ändern möchte, kann sich telefonisch mit Hans Zelt unter Tel. 06202/780835 in Verbindung setzen.

Vatertag - Ankündigung

Auch in diesem Jahr findet der Vatertag am Donnerstag, den 17.05. auf der Gänsweid zu Christi Himmelfahrt statt. Ganz der Tradition verpflichtet, bieten die Sozialdemokraten neben Getränken natürlich auch Deftiges vom Grill sowie

Kaffee und Kuchen. Und natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder das beliebte Weizenbier vom Fass.

Für den Ortsverein
Rüdiger F. Lorbeer



Grüne Liste Brühl

Die Mitglieder der Grünen Liste Brühl e.V. treffen sich am **Donnerstag, den 03.05., um 20.00 Uhr im Alten Schulhaus, Hauptstraße.** Vorgesehen sind u.a. die Themen

- Umbau der Verkehrsführung am Real-Markt/Kreisel
- Klimaschutz in der Kommune / Möglichkeiten "ökologischer Bauleitplanung"
- Beteiligung der GLB am Ferienprogramm

Interessierte Gäste sind selbstverständlich herzlich willkommen.

Christian Völker, Vorstand

Kulturelles



RHEINGOLD LICHTSPIELE BRÜHL		Schwetzingen Strasse 21 68782 Brühl Ansa: 06202 / 703212 Reservierung: 06202 / 703212						
DIENSTAG=KINOTAG=3,50 €		DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
		26.04.07	27.04.07	28.04.07	29.04.07	30.04.07	01.05.07	02.05.07
	20.15	18.30	20.30	20.30			20.30	18.30
							18.30	20.30
					20.15			
			16.45	16.45			16.45	
		20.30	18.30	18.30				
	18.00		14.45	14.45	18.00	14.45	16.30	

CENTRAL KINO KETSCH		Enderle Strasse 24a 68775 Ketsch Ansa: 06202 / 68565 Reservierung: 06202 / 68565						
DIENSTAG=KINOTAG=3,50 €		DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
		26.04.07	27.04.07	28.04.07	29.04.07	30.04.07	01.05.07	02.05.07
						20.30	11.00	15.00
		Dienstag 11.00 Uhr Matinée nur 4,50€						
	20.30	20.30	20.30	20.30	18.30			
	18.15	18.15	18.15	18.15				
			14.45	14.45				
			16.30	16.30				



Veranstaltungen im Rahmen der 850-Jahrfeier

Do., 3. Mai 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Paul Tremmel „Mundartlesung“

Paul Tremmel, geboren 1929 und Mundartdichter, stieg 1971, als Senkrechtstarter in die Mundartszene ein. Höhepunkte sind die von ihm verfassten Sketche, die er alleine, oder mit einer Partnerin, vorwiegend mit der mittlerweile verstorbenen Elsbeth Janda, vorbringt. Einige Mundartstücke runden das Gesamtbild noch ab. Seine Art ist unnachahmlich, sein Dialekt echt, trotzdem verständlich. Die Themen sucht er in allen Bereichen. Es wird immer wieder bestätigt: Ein Abend mit ihm ist ein unvergessliches Erlebnis.

Eine Veranstaltung im Rahmen der 850-Jahrfeier der Gemeinde Brühl in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein.

AUSVERKAUFT !

Saalöffnung: 19.30 Uhr

Ausstellung in der Villa Meixner

bis 6. Mai 2007

„Brühler Einblicke“



Die Gemeinde Brühl und der Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl-Rohrhof e.V. zeigen in der Villa Meixner

Gegenstände, Bilder und Urkunden aus 850 Jahren Ortsgeschichte

Öffnungszeiten:

Samstags und Sonntags von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
(Ausnahmen: 1. Mai und nach Vereinbarung)

Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz

Neue Ausstellung in der Rathausgalerie

bis 8. Juni 2007

„Der historische Festumzug Brühl 1957“ - eine Einstimmung auf den historischen Umzug 2007 -



und

„Familienstammbäume“ von Georg Ritter

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr
Di. und Do. 15.00 – 17.30 Uhr

Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Rathausgalerie · Hauptstraße 1 ·
68782 Brühl

Kultur
in
Brühl (n)

Samstag, 14. Juli 2007, 19.30 Uhr, Garten Villa Meixner

Karibische Nacht
mit der Gruppe „Riddim Posse“
und der Tanzgruppe „Yussara“

Die Riddim Posse Show verkörpert alles, was die Karibik an überschäumender Lebensfreude zu bieten hat. Sie verwandelt jeden Raum in eine brodelnde Bar, in der sich die Ausgelassenheit der „Islands in the sun“ widerspiegelt. Gute Laune ist garantiert!



Die umwerfende Bläsersektion, die Sänger und der Drummer kommen aus Barbados, Trinidad und Tobago, den Calypso und Reggae haben sie im Blut. Wenn sie mit ihrem atemberaubenden Riddim (Rhythmus) loslegen, gibt es kein Halten mehr.

Mit dem Original Yussara-Tanzensemble erleben Sie ein temperamentvolles Feuerwerk karibischer Lebensfreude. Diese Show ist eine Mischung aus kombinierten karibischen Tänzen wie Calypso, Latin, Soca-Dance, Lambada, Reggae und einer beeindruckenden Limbo-Akrobatik-Show.

Den Genuß, diesen einzigartigen Live-Act authentisch mitzuerleben, sollten Sie sich nicht entgehen lassen! – PARTY TOTAL !!!

Natürlich gibt es wie immer, die zum Thema passenden kulinarischen Köstlichkeiten und die passenden Cocktails. Lassen Sie sich überraschen, was der Kulturfreundeskreis in diesem Jahr für Sie vorbereitet hat.



Eintritt:

15,-- bis 23,-- €, AK + 3,-- €

Die bestellten Karten können ab Mittwoch, 2. Mai 2007 an der Rathauspforte abgeholt werden.

Jugendkunstschule Brühl

Neuer Ferienkurs

Brühl vor 850 Jahren

Sonderveranstaltung zum Gemeindejubiläum



29.05. bis 01.06.2007
jeweils 09.00 – 13.00 Uhr, 20 Ustd.
für Kinder von 6 – 10 Jahren

Wie lebten die Kinder damals? Unsere kleinen Geschichtsreporter tragen viele Informationen zusammen und gestalten hierzu Skulpturen und Bilder. Diese werden anschließend in einer kleinen Ausstellung gezeigt.

Leitung:
Ort:
Alter:
Anmeldung:
Elternbeitrag:

Yvonne Vogel
Villa Meixner, Schwetzinger Str. 24, Brühl
6 – 10 Jahre
Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0
30,- € (Jubiläumspreis)



Programm im RIK Brühl

Regionaler- Informations-Kanal

Demnächst zu sehen:

- DRK Blutspendeaktion, Schillerschule Sporthalle
- Tennisclub Brühl 1965 e.V. Freiluftsaisonöffnung
- Reit- und Springturnier, des Kurpfälzischen RPSV Brühl
- Aktuelle Nachrichten

Rückblick unter anderem:

- Feierliche Taufe des Luftschiff-Models SL1
- Kegel Landesmeisterschaft 2007 Jugend Einzel

RIK Brühl:
 Zu empfangen über das digitale Kabelnetz, rund um die Uhr, in ständiger Wiederholung
 Tel. 06202 / 4095220 E-Mail: info@rik-bruehl.de
 Internet: www.rik-bruehl.de

zum Auftakt des Brühler Blumenschmuckwettbewerbs "Brühl blüht auf"

Sie finden bei uns eine reichhaltige Auswahl an guten und schönen Pflanzen. Bitte bringen Sie leere Behältnisse mit für den Heimtransport. Es wird eine Jubiläumspflanze zum Sonderpreis angeboten.



Verein der Hundefreunde Rohrnhof e.V.

Obedience-Kreismeisterschaft am 28./29.04.2007

Ob Belgischer, Deutscher oder Schweizer weißer Schäferhund, ob Border, Boxer oder Bardino oder einfach Mix, sie alle trainierten in den vergangenen Tagen und Wochen fleißig für die am Wochenende stattfindende Obedience-Kreismeisterschaft (Obedience = Gehorsam).

Egal, ob die Teams aus Seckenheim, Feudenheim, Ilvesheim, Odenheim, Heildelsheim, Welzheim oder einem Ort ohne -heim kommen, eines haben alle Teams gemeinsam - eine gewisse Nervosität war allen 48 Teams schon im Training anzumerken. Das freie Training (ja, wie in der Formel 1) haben alle unter den wachsamen Augen von Marion und Thomas Roesner hinter sich gebracht. Jetzt warten alle gespannt auf das Wochenende und darauf, ob ihre Hunde das Gelernte zeigen oder auch nicht.

Und der VdH Rohrnhof hofft auf sein Publikum, welches wir in Anbetracht der doch etwas höheren Temperaturen nun nicht mit Glühwein, sondern mit Eiskaffee, Kaffee und Kuchen verwöhnen werden. Unser Wirt Nico wird sicherlich die eine oder andere griechische Spezialität anbieten und natürlich diverse kalte Getränke. Außerdem zeigt das Futterhaus einige seiner Artikel rund um den Hund; denn der steht im Vordergrund.

Bei dieser Gelegenheit soll auch auf das nächste sportliche Highlight hingewiesen sein: Am 20. Mai findet beim VdH ein interner Vierkampf 1 statt. Hierbei wird dann auch der von Rohrhofer Geschäftsleuten gesponserte neue Parcours eingeweiht. An dieser Stelle schon einmal ein dickes Dankeschön an alle die, die mitgemacht haben. Wir werden darüber berichten.

DEA

Vereine





Förderkreis "Dritte Welt"

Am Montag, dem 30. April trifft sich der Förderkreis Dritte Welt ab 20.00 Uhr zu seinem Stammtisch in der "Ratsstube", Hauptstr. 2. Zum Gemeindejubiläum im Juni kommt auch eine Delegation aus Dourtenga, Brühls Partnergemeinde in Afrika. Zur Vorbereitung dieses Besuches können wir schon einige Punkte besprechen. Interessenten sind herzlich eingeladen.

Klaus Krebaum

Stammtisch Ratsmitglieder a.D. "Edelzwicker"

Wir treffen uns am Montag, den **07.05.**, wie immer um 19.30 Uhr im "Brühler Hof". Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder 74718 (Herbert Semsch).



Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Fest der PHG am 1. Mai

Am 1. Mai findet das traditionelle 1.-Mai-Fest der Pacht- und Hegegemeinschaft Brühl-Plankstadt am Vereinsheim des ASV 1965 Brühl e.V. am Weidweg 2 statt.

Die Bevölkerung ist ab 10.00 Uhr eingeladen, mit der PHG dieses Fest zu feiern, es gibt wieder die bekannten Fischepezialitäten wie frisch geräucherte und gebackene Forellen, Zander- und Seelachsfilet sowie Kartoffelsalat. Alternativ dazu bieten die Angelkameraden der PHG noch gegrillte Bratwürste oder Steaks an. Selbstverständlich gibt es auch Fassbier und diverse alkoholfreie Getränke. Am Nachmittag werden die Anglerfrauen aus Brühl und Plankstadt ihre Backkünste präsentieren und laden zu Kaffee und Kuchen ein.

Freundschaftsangeln mit dem ASV Plankstadt

Am 6. Mai findet das Freundschaftsangeln mit dem ASV Plankstadt statt. Als Angelstrecke wurden die Monsterlochbohlen ausgesucht. Treffpunkt ist um 7.00 Uhr am Parkplatz beim Monsterloch, geangelt wird von 8.00 bis 11.00 Uhr. Eine Einfahrtsgenehmigung liegt vor, so dass am Rheinufer geparkt werden darf.

J.R.

Obst- und Gartenbauverein Brühl

Geranienmarkt neben dem Brühler Rathaus
am Samstag, 28. April, von 8.00 bis 11.00 Uhr



Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Gelungenes Frühjahrsangeln am Rhein

Am vergangenen Sonntag trafen sich 25 Vereinsmitglieder an den Schranken im Ortsteil Rohrhof, um nach der Verlosung die zugewiesenen Angelplätze am Rhein auszusuchen. Gefischt wurde zwischen 9.00 und 12.00 Uhr, das Verwiegen der gefangenen Flossentiere fand vor der Vereinshütte statt. Das Wetter war an diesem Vormittag optimal, die Grundvoraussetzung für einen erfolgreichen Fischzug waren demnach gegeben. Doch es zeigte sich, dass auch noch andere Faktoren eine Rolle spielen, denn über die Hälfte der Angler blieb ohne Fang. Die Jugendgruppe war für die Verköstigung verantwortlich und es gab für die Teilnehmer leckere Steaks bzw. wahlweise auch Bratwürste mit verschiedenen Salaten. Dank ging an die Jugendlichen und deren Eltern für die Zubereitung.

Nach dem Essen ergriff Sportwart Udo Sammer das Wort und er unterrichtete die Anwesenden über das Ergebnis des Angelns. Strahlender Gewinner an diesem Tag war der weit über die Gemarkungsgrenzen hinaus bekannte Anton Markmann, der mit 5.870 Gramm den 1. Platz belegen konnte. Auf Platz 2 kam Walter Kraft mit 4040 Gramm und Drittplatzierter wurde Jan Dorotik mit 2630 Gramm. Vorgelesen wurden noch die Namen von sieben weiteren Anglern, die das Glück hatten, zumindest einen Fisch landen zu können. Bei herrlichem Sonnenschein genossen die Aktiven zusammen mit den erschienenen Gästen das herrliche Ambiente rund um den Angelsee.

Angler feiern Frühlingstfest rund um die Fischerhütte

Der ASV Rohrhof möchte seine Mitglieder und die Zeitungsleser darüber informieren, dass am Dienstag, den 1. Mai 2007, ab 10.00 Uhr das Frühlingstfest rund um die Fischerhütte durchgeführt wird. Tische und Bänke werden aufgestellt sein und es bleibt nur zu hoffen, dass uns Petrus angenehme Temperaturen beschert und einen Aufenthalt im Freien ermöglicht. Zum Schutz vor intensiven Sonnenstrahlen sind Großschirme aufgestellt, die im Bedarfsfall auch Regentropfen abhalten können.

Zu diesem Fest sind nicht nur Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen, sondern auch Freunde und Gönner des Vereins sind gern gesehene Gäste. Zahlreiche Aktive des Vereins werden bemüht sein, schmackhafte Speisen und Getränke in bekannter Vielfalt anzubieten. Wer also an diesem Feiertag nicht selbst kochen und später dann auch abwaschen will, kann Hunger und Durst an der Vereinshütte stillen. Hinweisen können die ASVler noch auf den in ihrer Pflege stehenden Naturlehrpfad rund um den attraktiven Angelsee, der sich mit 1,4 Kilometer Länge ausgezeichnet für einen Verdauungsspaziergang eignet. Aufgestellte Schautafeln geben Einblicke auf heimische Flora und Fauna.
Gbm.-

Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.



Der Kurpfälzische Reit- und Pferdesportverein Brühl bietet in diesem Jahr wieder mehrere Ferienreitkurse für pferdebegeisterte Kinder an. In den Pflingstferien vom 29. Mai bis 1. Juni können Mädchen und Jungen Stallluft schnuppern und allerlei Wissenswertes rund um die großen Vierbeiner erfahren. Täglich von 9.00 bis 15.00 Uhr sind die Teilnehmer auf der Anlage am Weidweg, das gemeinsame Mittagessen und die Getränke sind im Kurspreis von 160 Euro enthalten. Natürlich steht auch Reitunterricht in Theorie und Praxis für Anfänger und Fortgeschrittene auf dem Programm.

Weitere Ferienreitkurse bietet der Brühler Reitverein in den Sommerferien. Die Termine sind vom 6. bis 10. August und von 27. bis 31. August, täglich von 9.00 bis 15.00 Uhr (Kosten: 200 Euro).

Weitere Informationen und Anmeldungen bei Anja Vogel unter der Telefonnummer 0621/3248496.
rvb

Springprüfung Klasse S*

Mit einer packenden Siegerrunde in der Springprüfung der Klasse S* ging das große Reitturnier in Brühl zu Ende. Günter Treiber auf Concordia hatte am Ende mit 41,87 Sekunden nach einer Null-Fehler-Runde die Nase vorn. Dem Eppelheimer gelang sogar der Doppelerfolg, mit seinem zweiten Pferd Warwick holte er den zweiten Platz (4 Fehler/43,35 Sekunden). Dritter wurde Hans Jürgen Deuerer auf Gagneur (Bretten/4/43,63). Zu den ersten Gratulanten gehörte Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck. Der Wettbewerb um den Preis von Lichteck Mannheim war der Höhepunkt eines rundum gelungenen Reitturniers in Brühl. Die Veranstalter zogen eine durchweg positive Bilanz. "Das Wetter spielte mit, das ganze Wochenende über gab es spannenden und fairen Reitsport zu sehen. "Und auch die Zuschauerresonanz war sehr groß", freute sich das Turnierleiter-Trio Nicole Schnepf, Susanne Voigtmann und Rainer Frank. Mit der abwechslungsreichen Mischung aus Dressur- und Springwettbewerben für Einsteiger und Fortgeschrittene bis hin zu Prüfungen der schwersten Kategorie liegen die Brühler Reiter also goldrichtig, was sich in diesem Jahr am Rekordergebnis von über 800 Starts zeigte.

Frauenselbsthilfe nach Krebs Gruppe Brühl-Schwetzingen



Programm für den Monat Mai

Montag, 07.05., um 15.00 Uhr, Gesprächskreis im Gruppenraum in Brühl

Montag, 14.05., um 17.30 Uhr, Abendtreff im Gasthaus "Frankeneck" in Schwetzingen und um 18.30 Uhr Vortrag von vital. med. Schwetzingen: "Gesundheitstraining nach Krebserkrankungen"

Montag, 21.05., um 15.00 Uhr, Basteln im Gruppenraum Brühl

Jeden Mittwoch von 17.30 bis 18.30 Uhr "Sport nach Krebs", und jeden Freitag vpm 18.30 bis 19.30 Uhr "Yoga" im Kindergarten St. Lioba in Brühl am Freibad-Parkplatz.

Kontakt: S. Hochmuth, Tel. 73723, und U. Wippert, Tel. 74816

VdK-Ortsverband Brühl



Mitglieder- und Informationsversammlung

Zu Monatstreff und Informationsversammlung hatte der VdK-Ortsverband eingeladen.

Viele Mitglieder und Freunde des VdK konnte die Vorsitzende Anni Körber trotz des schönen warmen Wetters willkommen heißen.

Ihr besonderer Willkommensgruß galt den Referenten Frau Susanna Stehr, Vermögensberaterin bei der Sparkasse Heidelberg, sowie Frau Karin Konopniak, Steuerberaterin aus Brühl, ebenso Herrn Ickrath von der Sparkasse.

Das Thema des Monats lautete diesmal: "Senioren - Geldanlagen / Einkommen- und Erbschaftssteuer"

Frau Stehr erläuterte ausführlich das Zusammenspiel der wichtigsten Anlagekriterien Rentabilität, Sicherheit und Verfügbarkeit. Weiterhin stellte sie ein Produkt der Sparkasse vor, das alle Kriterien gleichermaßen erfüllt.

Frau Konopniak klärte die Senioren darüber auf, dass sie durch die höhere Besteuerung der gesetzlichen Renten und die Herabsetzung der Freibeträge steuerpflichtig werden können. Sodann erklärte sie, welche Ausgaben in solchen Fällen steuermindernd geltend gemacht werden können. Mit einem Fallbeispiel aus der Praxis überzeugten sich die Teilnehmer beim aktiven Mitrechnen darüber, dass es lohnenswert ist, die Steuerpflicht überprüfen zu lassen. So musste der Rentner "Fritz" trotz hoher Renten und Zinseinnahmen wider Erwarten keine Einkommensteuer zahlen, weil er "einiges zum Absetzen" hatte. Und die von der Bank einbehaltene Zinsabschlagsteuer hätte "Fritz" zurückerhalten. Solche Fälle kommen in der Praxis häufig vor.

Abschließend stellte die Steuerberaterin die Grundbezüge des Erbschafts- und Schenkungssteuerrechts dar und erklärte ebenfalls anhand von Beispielen, wie sich die unbeliebte Steuerart vermindern oder gar vermeiden lässt.

Versorgt mit vielen neuen Erkenntnissen ging der Nachmittag zu Ende. Mit dem VdK-Lied und einem Präsent bedankte sich die Vorsitzende Anni Körber bei den Referenten.

ANO

Katholisches Altenwerk Brühl-Rohrhof

Das vom fünfköpfigen Team mit Flieder geschmückte katholische Pfarrzentrum stand am vergangenen Mittwoch ganz im Zeichen eines gemütlichen Spielenachmittags.

Eine durch Krankheit verhinderte Referentin brachte die Besucher des katholischen Altenwerks zu einem Bingo-Spielenachmittag.

Bei der Begrüßung entschuldigte die Sprecherin des Teams Maria Becker die erkrankte Frau Irmgard Hess und wünschte ihr von dieser Stelle aus gute Besserung. Gleichzeitig stellte sie Herrn Christian Grün aus Ketsch von der dortigen Altenbegegnungsstätte vor, der sich anbot, auch in Brühl einmal in dieser Spielart tätig zu sein. Nach dem ausgegebenen Zahlenmodus und einigen skeptischen Fragen zu dieser Neuerung wuchs die Begeisterung mit jeder richtigen Zahl, die jeder in einer anderen Version vor sich liegen hatte. Als der erste Bingo-Ruf kam und der erste Gewinner eines Preises feststand, war auch der letzte Zweifel am Gelingen dieses improvisierten Nachmittags ausgeräumt.

Mit einem kleinen Präsent dankte die Sprecherin des Teams Herrn Grün für seine unterhaltsame Stunde, die man gerne wiederholen wird.

Die nächste große Veranstaltung wird am 2. Mai das Frühlingsfest sein und zwei Wochen später die Muttertagsfeier, wozu das Team ganz besonders herzlich einlädt.



Frauensingkreis Brühl

Frauensingkreis unter neuer Führung

Jahreshauptversammlung des Frauensingkreises Brühl

50 stimmberechtigte Mitglieder begrüßte Bärbel Wellenreuther bei der Jahreshauptversammlung des Frauensingkreises Brühl im Chorprobenraum in der Alten Schule. Bei den anstehenden Wahlen wurde die Führungsspitze neu gestaltet, nachdem die 1. Vorsitzende Bärbel Wellenreuther schon im Voraus bekannt gegeben hatte, dass sie als Vorsitzende nicht mehr zur Verfügung stehen werde.

Nach Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Bärbel Wellenreuther, besonders begrüßte sie die Ehrenvorsitzende Ruth Gredel, das Ehrenmitglied Ellen Pabst und die anwesenden passiven Mitglieder, wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Die Bilanz für das Geschäftsjahr sei für den Verein sehr erfreulich, berichtete Hauptkassiererin Irmgard Geiger, die Einnahmen waren größer als die Ausgaben. Eine gewissenhafte und vorbildliche Buchführung bescheinigten ihr die Kassenprüferinnen.

Der Tätigkeitsbericht von Bärbel Wellenreuther gab einen Überblick über die Vereinsaktivitäten des zurückliegenden Jahres, das wieder ruhig gewesen ist, da keine größeren Veranstaltungen stattgefunden haben.

Bei der Straßenkerwe sind die Backkünste der aktiven und passiven Mitglieder wieder sehr gelobt worden, und der Verein kann auf eine erfolgreiche Kerwe zurückblicken. In der besinnlichen Singstunde wurden wieder Ehrungen für fleißigen Singstundenbesuch und langjährige Mitgliedschaft vorgenommen. Die närrische Singstunde am Rosenmontag war ein voller Erfolg. Für eine tolle Stimmung sorgten wieder die vielen Beiträge einiger Sängerinnen. Aber auch an die Ständchen bei Geburtstagen und Jubiläen sowie auch an das Singen für verstorbene Mitglieder wurde erinnert.

Am Ende ihres Berichtes bedankte sich B. Wellenreuther bei Chorleiterin Maria Löhlein-Mader für ihre Arbeit mit dem Chor. Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedankte sich die 1. Vorsitzende bei allen Mitgliedern, Sängerinnen, Spendern und Helfern bei der Kerwe, bei der gesamten Vorstandschaft, allen voran bei der 2. Vorsitzenden Annemarie Gredel, und ganz besonders bei Ruth Gredel.

Wie jedes Jahr ging ein herzliches Dankeschön an alle Männer, die den Verein tatkräftig unterstützt haben. Auch der Gemeinde Brühl mit Bürgermeister Dr. Göck dankte Bärbel Wellenreuther für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Da es zu den Berichten keine Wortmeldungen und Einwände gab, wurde die Entlastung der Vorstandschaft beantragt und erteilt.

Dass die Wahl für das Amt der Vorsitzenden sich schwierig gestalten würde, darüber war man sich im Vorfeld schon einig. Von Gabriele Rösch, die die Wahl souverän leitete, wurde nach vielen Diskussionsrunden der Vorschlag gemacht, ein Vorstandsteam zu bilden, was großen Beifall fand. Annemarie Gredel, Monika Gredel und Monika Keppel waren unter diesen Umständen bereit, zusammen zu fungieren. Das Amt der 2. Vorsitzenden wurde nicht mehr besetzt. Der dadurch notwendigen Satzungsänderung wurde zugestimmt. Alle anderen Vorstandsmitglieder sind in ihrem Amt wieder bestätigt worden. Die Wahlen waren hiermit abgeschlossen.

Zum Schluss gab B. Wellenreuther noch einen Überblick über die im Jahr 2007 anstehenden Veranstaltungen.

Chorleiterin Maria Löhlein-Mader hielt zum Schluss noch kritischen Rück- und Ausblick. Da es dem Chor an jüngeren aktiven Sängerinnen fehle, müsse das Liedgut entsprechend angepasst werden.

Nach einigen Diskussionen und persönlichen Gesprächen war die Hauptversammlung beendet.

tk



Katholisches Altenwerk Brühl

Wir laden ein zum

Frühlingsfest

am Mittwoch, den

02. Mai .2007

ab **14:30 Uhr** im Pfarrzentrum

Einen bunten Notenstrauß überreichen:

Kurpfälzer Männerchor 1913 Mannheim

Ltg.: Eddy-Werner Tribskorn

Frank Meiswinkel (Klavier)

Paul Diener



Vorankündigung - Maiausflug nach Ladenburg

Die Kolpingsfamilie besucht am Samstag, 05.05.2007, das "Automuseum Dr. Carl Benz" in Ladenburg. Nähere Informationen in der nächsten Ausgabe der Brühler Rundschau.

Brühler Bläserakademie



Konnten auf den Punkt eine Topleistung abrufen und erhielten beim Wertungsspielen in Nußloch langen Applaus und verdient die Bestnote "Prädikat: mit hervorragendem Erfolg teilgenommen"-die von Tobias Nessel und Ralf Schwarz akribisch vorbereiteten Musikerinnen und Musiker der Brühler Bläserakademie.

Beim Wettbewerb nach der Wertungsspielordnung für Konzertmusik im Bund Deutscher Blasmusikverbände am vergangenen Sonntag in Nußloch glänzte das Orchester der Brühler Bläserakademie und wurde verdient mit der Bestnote "Prädikat: mit hervorragendem Erfolg teilgenommen" ausgezeichnet. Mit einem Durchschnittsalter von nicht einmal 20 Jahren lassen die von den Dirigenten Tobias Nessel und Ralf Schwarz aus dem Sinfonischen Blasorchester und dem Jugendblasorchester Brühl ausgewählten 40 Musikerinnen und Musiker für die Zukunft der Bläserakademie ausgezeichnete Perspektiven erhoffen. Auch wenn die Mehrzahl der Orchestermitglieder noch keine 18 Jahre alt war, wurde das Ensemble nach den Kriterien für Erwachsenenorchester bewertet.

Tobias Nessel, der das Orchester beim Wettbewerb leitete, leistete sich nicht die kleinste Schwäche, beeindruckte die Prüfer mit präzisiertem und unaufgeregtem Dirigat und erhielt dafür die maximal mögliche Punktzahl.

Von Tobias Nessel (Gesamtleitung, Schlagzeug, Blechbläser), Ralf Schwarz (Co-Leitung, Holzbläser), Jörg Müßig (Trompeten, Choreographie) und Bernhard Vanecek (tiefes Blech) in akribischer Teamarbeit vorbereitet, stellte sich nach über 30 Jahren erstmals wieder ein Brühler Orchester einer solchen Leistungsprüfung.

Schon die schöne Choreographie des Einzugs sowie die Wahl der Kleidung zeigte den unbedingten Willen des Orchesters in allen Bereichen zu überzeugen. Der fulminante Eingangsteil des Pflichtstücks, der Festival-Ouvertüre von Hans van der Heide, bewirkt die jetzt atemlose Stille im Saal. Ausgewogen in Besetzung und Abstimmung ist das Orchester in Tempo, Phrasierung und Artikulation sofort präsent und bleibt dies auch bis zum langen Schlussapplaus. Die durchgehend klare und nie magere Ton- und Klangqualität zieht Jury und Publikum gleichermaßen in seinen Bann. Zusätzlich wird die Fachjury Dirigent und Orchester später neben einer vorzüglichen Interpretation ein hohes Maß an musikalischem Stilempfinden attestieren. Einmal in Spiellaune ob des gelungenen ersten Durchgangs ließen sich auch die ganz jungen Künstler beim Selbstwahlstück ("Silver Creek Valley" von Kees Vlak) vom Prüfungsdruck nicht beirren und überzeugten nach Meinung der Prüfer wie schon zuvor mit einer fast fehlerfreien technischen Ausführung. Obwohl entsprechende Hinweise in den Proben nicht fehlten, konnten, vor allem beim Pflichtstück, nach Meinung der Experten die dynamischen Abstufungen nicht plastisch genug herausgearbeitet werden. Hierfür gab es leichte Punktabzüge.

Auch wenn hier sicher noch weiteres Entwicklungspotential liegt waren die guten Beurteilungen für Grundstimmung, Intonation und Zusammenspiel erfreulich, hatte man doch an diesen "Problemzonen" im Vorfeld hart gearbeitet. Nachdem letztendlich das "Silver Creek Valley" Prüfern und Publikum in seiner ganzen Schönheit zu Füßen lag und die Choreographie des Auszugs einen zusätzlichen Szenenapplaus einbrachte, stand einem, so das Urteil der Jury, in der Summe hervorragenden künstlerischen Gesamteindruck nichts mehr im Wege.

Dementsprechend ausgelassen war dann nach der Verkündung des Ergebnisses auch der Jubel bei Akteuren und mitgeristen Fans. In einer kurzen Ansprache bedankte sich Vorstand Stephan Schulz bei den Musikern und musikalischen Leitern für ihren erfolgreichen Einsatz. Sein Dank galt auch den Sponsoren Kabel-BW, der Sparkasse Heidelberg, FWD Bau, Chemotex sowie Tadda Bürosysteme, ohne deren Unterstützung dieser Erfolg nicht denkbar gewesen wäre.

Jetzt freuen sich die Orchester der Brühler Bläserakademie auf das Jahreskonzert am 20. Mai in der Festhalle in Brühl (17.00 Uhr). Dort werden auch die Wettbewerbsstücke noch einmal zu hören sein.

Weitere Meldung!

Unschlagbar günstiger Instrumentalunterricht bei der Brühler Bläserakademie Brühler Blech startet ab Mai ins Sommersemester

Allen Kindern und Jugendlichen der Region, die sich für das Erlernen eines Blechblasinstrumentes interessieren oder nur einmal probieren wollen, sei das Brühler Blech ans Herz gelegt. Im ersten Monat unverbindlich und kostenlos, dann für unschlagbare 20,- €/Monat inkl. Leihinstrument ist das Brühler Blech der ideale Einstieg, um sein persönliches Trauminstrument zu finden. Informationen und Anmeldung bei Stephan Schulz (Tel. 0170/3177228), oder bei der Jugendmusikschule (Thomas Jandl, Tel. 06202/702824). Beginn ab 8. Mai!

Evangelischer Bläserkreis Brühl

850 Jahre Brühl
LERNEN UND FEIERN AM RHEIN

**EVANG. BLÄSERKREIS
BRÜHL**

FIESTA!

**MIT SPANISCHER BLÄSER-
UND GITARRENMUSIK**

**SONNTAG, 6. MAI 2007
17 UHR**

EV. GEMEINDEZENTRUM

Interessengemeinschaft Trapper und Indianer

Am 31.03.2007 besuchten wir die IMC "Wind-River" in Worms bei ihrem ersten Tauschmarkt, welcher ein voller Erfolg war. Es war toll, nach der langen Winterpause wieder die alten Freunde zu sehen.

Über Ostern befand sich eine Delegation bei den Old-West-Pioneers in Ludwigshafen und hatte ein wunderschönes Osterwochenende erlebt.

Auch möchten wir uns auf diesem Weg bei der Firma Peter Gredel in Brühl für die Bereitstellung ihres Vereinsschauens ganz herzlich bedanken. Wir haben dort Relikte der nord-amerikanischen Indianer (Cheyenne und Lakota) zwischen 1830 und 1860 ausgestellt, welche noch bis Ende April zu besichtigen sind.
U. S.



TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Wir laden ein zum "Tanz in den Mai"

am Montag, 30. April, in der Festhalle Brühl
Zum Tanz spielen die "Holidays" - Showeinlagen
Saalöffnung: 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr, Eintritt 13,- €
Kartenvorverkauf: Tel. 06202/61506 (Herr Reinmuth)

Country Club Brühl Buffalo's



Info an die Mitglieder der Buffalo's!

Clubabend am Freitag, 27. April, ab 19.00 Uhr
im Saloon der Buffalo-Ranch

Samstag, 28. April, ab 10.00 Uhr

Arbeitseinsatz auf der Buffalo-Ranch, bitte in Absprache mit dem Platzwart Arnim Steinert.

Vorbereitungen für den Tag der offenen Tür laufen Fototermin

Am Montag, 30. April, bitte ich alle Buffalo's, ihr "Westernoutfit" mitzubringen. Wir möchten abends neue Bilder erstellen.

BUFFALO'S

COUNTRY - CLUB BRÜHL e. V.

Tag der offenen Tür

1. Mai

BUFFALO RANCH - Brühl

unterhalb der Grillhütte

Weidweg, 68782 Brühl

ab 10:00 Uhr

- * Country Musik & more
- * Rahmenprogramm
- * Westernfood & Getränke
- * Verkaufsstand mit Westernartikeln

Ein Anspruch auf Sitzplatz besteht nicht!

Auf das Mitbringen von Tieren bitten wir zu verzichten.

Bewegung Sport Gesundheit bei der BEHINDERTENSportGRUPPE BRÜHL e.V.



2. Heinz-Minuth-Gedächtnisturnier

Das diesjährige Fußballturnier der Behindertensportgruppe Brühl findet am 5. Mai 2007 in der Turnhalle der Realschule Brühl statt. Ab 13.00 Uhr werden zwölf Mannschaften aus Hessen und Baden-Württemberg in zwei Gruppen spielen. In den Spielpausen werden Kaffee und Kuchen sowie belegte Brötchen und andere erfrischende Getränke angeboten.

Alle sportinteressierten Bürger sind dazu recht herzlich eingeladen. Der Eintritt ist selbstverständlich kostenlos.
Mr



Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Der Wassersportverein Brühl 1933 e.V. eröffnete die Paddelsaison 2007 mit dem traditionellen "Anpaddeln" bei blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein.

Zu moderater Zeit am Morgen versammelten sich 26 paddelbegeisterte Kanuten, 21 Erwachsene und fünf Jugendliche, um ihren neuen Wanderwart Andreas Körner und ihren neuen Jugendwart Michel Vogt am Bootshaus an der Kollerfähre. Die in der Winterzeit teilweise leicht angestaubten Boote wurden aus dem Bootslager geholt und nach einigen umtriebigen Vorbereitungen zu Wasser gelassen.

Unter Winken und Rufen der am Bootshaus zurückbleibenden Vereinskameraden und Spaziergänger paddelten die Wassersportler- unter ihnen natürlich auch der 1. Vorsitzende Heinz Spies und die 2. Vorsitzende Gudrun Gredel - mit ihren vielen bunten Kajaks und den zwei Großkanadiern des Vereins rheinabwärts. Bald verschwand die bunte Booteschar in die Mündung des Otterstädter Altrheins und gut gelaunt paddelte man auf das erste Etappenziel zu, dem Gasthaus zum Altrhein. Dort genoss man dann im Freien die Sonne und stärkte sich mit einem Mittagessen zur Weiterfahrt. Das war auch notwendig, denn nun musste ein Fußmarsch mit den Booten über Land zum Reffenthal bewältigt werden. Dort wurden die Boote dann wieder zu Wasser gelassen und die Fahrt Richtung Heimathafen sprich Bootshaus angetreten. Einige Boote machten dabei einen Umweg über den Ketscher Altrhein, die meisten Paddler bevorzugten jedoch den direkten (Fluss-) Weg rheinabwärts. Dort warteten nämlich bereits die am Bootshaus Zurückgebliebenen mit Kaffee und Kuchen auf die Ausflügler und gemeinsam genoss man den herrlichen Apriltag bis in den Abend hinein, nicht ohne sich noch mit einem Abendessen für den Heimweg zu stärken.



Sportgemeinde Brühl

Abteilung Schützen

Termine

- 26.-28.04. Deutscher Schützentag in Saarbrücken
- 28.04. Bundesjugendkönigschießen
- 28.04. Endkampf Rangliste BSV
- 28.04. 20.00 Uhr, Frühlingsfeier mit VM-Ehrungen und Nachtschießen
- 28./29.04. Übungsleiter- und Trainer-C-Weiterbildung, BSV Leimen
- 29.04. Endkampf AEV
- 29.04. 1. RWK Sportpistole Kreisklasse

Franz-Buder-Gedächtnisschießen und Militärgewehrschießen

Zur Erinnerung an unseren Ehrenoberschützenmeister Franz Buder findet alljährlich das Gedächtnisschießen statt. Geschossen wird mit Karabiner Kal. 22 lfb. ohne Zielfernrohr und offene Klasse sowie Standardscheibe für KK-Gewehr 50 m Entfernung liegend aufgelegt und liegend freihändig. Die Ausschreibung besagt, dass fünf Probeschüsse liegend auf-

legt, jeweils fünf Wettkampfschüsse liegend aufgelegt und liegend freihändig zu absolvieren waren. Bei Ringgleichheit zählte das bessere Ergebnis in der Disziplin liegend freihändig und danach die meisten 10er, 9er usw. Den ersten Platz belegte Gerd Rapp mit 72 Ringen, den 2. Platz Andreas Vock mit 57 Ringen und den dritten Platz Ralf Schröder mit 52 Ringen.

Daran schloss sich das Militärgewehrschießen an, ebenfalls auf dem KK-Gewehr-Stand. Die Ausschreibung lautete hier: vor Wettkampfbeginn maximal vier Probeschüsse mit Beobachtung. Geschossen werden für die Wertung drei Schuss liegend freihändig und drei Schuss stehend freihändig auf 50 m ohne Beobachtung. Die Ringzahlen addiert ergibt das Gesamtergebnis Schießzeit einschl. Probeschüsse 20 Minuten. Bei Ringgleichheit zählt das bessere Ergebnis vom Stehend-schießen, danach die meisten 10er, 9er usw. Hier belegte den ersten Platz Thomas Gredel mit 54 Ringen, den zweiten Platz Stephan Köhler mit 50 Ringen und den dritten Platz 48 Ringe. Die Siegerehrung fand im Clubhaus statt. OSM Dirk Metz und SM Andreas Vock übergaben die Pokale den Siegern und bedankte sich bei allen Beteiligten für die Teilnahme am Schießen und wünschte noch einen fröhlichen Ausklang.



Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Der TC Brühl nimmt am Aktionstag "Deutschland spielt Tennis" des Deutschen Tennis-Bundes (DTB) und seiner Landesverbände zur Eröffnung der Tennis-Sommersaison 2007 teil. Die Veranstaltung findet am **Samstag, 28. April, von 11.00 bis 14.00 Uhr** auf der Tennisanlage im Rennerswald statt.

Mit seinem Event befindet sich der TC Brühl in bester Gesellschaft, denn insgesamt haben sich bundesweit über 1.500 Tennisvereine aus ganz Deutschland angemeldet, um gemeinsam den Startschuss für die Sommersaison zu geben und sich den vielen Tennisinteressierten in Deutschland mit eigenen Aktionen zu präsentieren.

Der TC Brühl bietet seinen Gästen (Erwachsene und Jugendliche) an diesem Aktionstag ein **kostenloses Schnuppertraining** an. Bitte bringen Sie Schuhe ohne Profil mit. Leihschläger sind vorhanden. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Eröffnung der Freiluftsaison

Pünktlich um 14.00 Uhr eröffnete der Präsident Herr Geigges mit einem Glas Sekt die Saison 2007. Er begrüßte die Mitglieder und Herrn Rauch vom RIK Brühl und wünschte allen eine siegreiche und verletzungsfreie Saison. An dem anschließenden Schleifchenturnier nahmen 31 Mitglieder teil, darunter erfreulicherweise auch einige Jugendliche. In spannenden Spielen wurden vier Runden à 20 Minuten gespielt. Zwischen den einzelnen Runden blieb kaum Zeit für eine Verschnaufpause. Zum Schluss wurden die Mitspieler/-innen mit den meisten Schleifchen für das Endspiel ermittelt. Wieder einmal gehörte Traudl Anselmann dazu, diesmal mit Waltraud Jehn, die gegen Ellen Dobbertin und Wolfgang Möhl antraten. In einem spannenden Spiel, bei dem man sich nichts schenkte, ging das Duo Anselmann/Jehn als Sieger hervor. Der Preis für die Erstplatzierten ist eine Trainerstunde bei Zibi Wroblewski bzw. ein Gutschein. Die Zweitplatzierten erhielten je einen Verzehrgutschein. Alle jugendlichen Teilnehmer/-innen wurden mit einem Eis belohnt.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein klang das erste Späßturnier der Saison in den Abendstunden aus.

Hinweis: Ab sofort kann jeweils donnerstags ab 14.00 Uhr Arbeitsdienst geleistet werden.
us

Dartclub DC "Zur Traube" Brühl



6. Spieltag der DSAB-Rhein-Neckar-Dart-Liga

Die 1. Mannschaft verlor unglücklich ihr letztes Spiel in der Vorrunde mit 9:7 Spielen und 21:18 Sätzen bei den Rafael's

Score Hunters in Plankstadt. Bester Einzelspieler war Michael Schandin mit 3:1 Spielen und 7:4 Sätzen.

Die 2. Mannschaft spielte zu Hause gegen das Billard Pub Zwergnas aus Gorchheimetal und verlor genauso unglücklich mit 7:9 Spielen und 15:24 Sätzen. Bester Einzelspieler war Marco Nessel mit 3:1 Spielen und 6:5 Sätzen.

Vorschau:

Am Montag, 30. April, ist die 1. Mannschaft spielfrei.

Die 2. Mannschaft spielt auswärts bei den Bierkönigen in Eppenheim. Spielbeginn um 20.00 Uhr.

Um kräftige Unterstützung der Fans bei den Heimspielen würden wir uns sehr freuen.

W. Wessely



Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Handball

Qualifikationsspiele der mD-Jugend-Mannschaften

Am Sonntag, 29.04.2007, findet in der Sporthalle am Schwimmbad von 10.00 bis ca. 18.30 Uhr ein Qualifikationsturnier zur Sonderstaffel statt. Neben der Brühler D-Jugend als gastgebender Verein spielen weitere neun Mannschaften aus dem Kreis Mannheim/Bergstraße um die Teilnahme an der Sonderstaffelrunde 2007/08. Gespielt wird in zwei Gruppen zu je fünf Mannschaften. Die Gruppenersten und -zweiten sind direkt qualifiziert.

Ab 10.00 Uhr spielen folgende Mannschaften:

TSG Weinheim, TSV Mannheim, TV Hemsbach, MTG/PSV Mannheim,

HG Oftersheim/Schwetzingen

Ab 14.00 Uhr spielen folgende Mannschaften:

HSG Mannheim, SG Leutershausen, TB Reilingen, SG Sandhofen,

TV Brühl

Der TV Brühl fungiert zum zweiten Mal als Ausrichter und freut sich über zahlreiche Zuschauer. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

F.K.

Turnabteilung

Nordic-Walking-Grundkurs

Gesundheitssport können Sie hier beim TV Brühl in der Gruppe mit der richtigen Technik erlernen. Dieser Sport ist leicht erlernbar und für jeden Fitness-Grad geeignet.

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Möchten Sie weitere Informationen?

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie von Frau Claudia Weymann, Tel. 72212.

Wandergruppe "Dicker Zeh"

April-Wanderung

29 Wanderer der Wandergruppe "Dicker Zeh" fuhren am vergangenen Sonntag zur Totenkopfhütte in die Pfalz. Bereits bei der Anfahrt konnten die Teilnehmer die ersten Frühlingsboten der Natur bewundern. Auf dem Totenkopf-Parkplatz starteten die munteren Wandergesellen. Auf einem bequemen Waldweg marschierten sie in Richtung Forsthaus Heldenstein. Um die Mittagszeit wurde das Forsthaus erreicht. Bei pfälzischen Spezialitäten und Wein wurde hier die wohlverdiente Rast eingelegt. Nach der Stärkung ging der Rundweg weiter zum Ausgangspunkt der Wanderung. Im TV-Biergarten ließen die Wanderer den wunderschönen Wandertag ausklingen.

Die Teilnehmer am Landeswandertag in Ettlingenweiler treffen sich am Sonntag, 6. Mai 2007, um 7.45 Uhr am Messplatz, Abfahrt 8.00 Uhr.

U. Calero



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Jedermannsportgruppe

Ab Montag, 30. April, findet das Training wieder ab 18.30 Uhr im Alfred-Körber-Stadion des Fußballvereins 1918 Brühl statt. Unser ausgebildetes Trainerteam, Brigitte Müller und Waldemar Stierle, bieten Frauen und Männer - gleich welchen Alters - ein abwechslungsreiches Programm an. "Fitmachen - fit halten" ist unsere Devise.

Ab 17.00 Uhr bietet das Sportabzeichenteam Möglichkeiten an, um sich auf Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen, Lauf-, Walking- und Mehrkampfabzeichen des Deutschen Leichtathletik-Verbandes sowie der Baden-Württembergischen Leichtathletik-Verbände und auf die spätere Abnahme der Prüfungen vorzubereiten. Testen Sie selbst Ihr Fitsein!

Fußballabteilung

Fußball-Kreisliga:

FC Hochstätt Türkspor - FV Brühl 2:5 (1:3)

Der FV Brühl kann doch noch gewinnen! Nach drei Unentschieden in Folge gelang der Schäfer-Elf ausgerechnet bei der besten Rückrundemannschaft der Fußball-Kreisliga, dem FC Hochstätt Türkspor, ein völlig verdienter 5:2-Erfolg. Schon beim Einlaufen wurde die Brühler Mannschaft von den frenetischen türkischen Fans lautstark ausgebuht, ließ sich davon aber überhaupt nicht beeindrucken und gab auf dem Platz die richtige Antwort. Denn bereits nach zwei Minuten hatte der Brühler Anhang Grund zum Jubeln, einen Freistoß von Stefan Schmitt köpfte Lindon Imeri zum 0:1 über die Torlinie. Die Gäste setzten weiter nach und ließen die im neuen Jahr bis dahin noch ungeschlagenen Hochstätter überhaupt nicht ins Spiel kommen. In der 12. Minute wurden die Brühler Bemühungen ein zweites Mal belohnt. Der erneut gut aufgelegte Dennis Simon schlug eine präzise Flanke in den Strafraum, dieses Mal war Selim Cerci per Kopf zur Stelle und erhöhte auf 2:0. Trainer Gerhard Schäfer muss wohl im Abschlusstraining das Kopfballspiel geübt haben, den nach einem Eckstoß von Stefan Schmitt war Lindon Imeri ein zweites Mal erfolgreich und erhöhte auf 3:0 für den FVB, natürlich per Kopf (23.). Nur eine Minute später verhinderte FC-Keeper Levent Cimrin gegen den frei auf in zustürmenden Daniele Parisi die zu diesem Zeitpunkt schon mögliche Vorentscheidung. Ein zweifelhafter Handelfmeter-Pfiff des Unparteiischen belebte die Türkspor Hoffnungen noch vor der Halbzeitpause, Gezim Beqiri verwandelte sicher zum 1:3-Halbzeitstand (38.).

Von ihren Fans nach vorne gepeitscht kamen die Gastgeber wild entschlossen wieder auf den Platz, mussten aber die nächste kalte Dusche hinnehmen. Stefan Schmitt flankte hoch in den Strafraum und fand in Timo Maurer einen dankbaren Abnehmer, er besorgte mit einem weiteren Kopfballtreffer das 4:1 für den FVB (54.). Einen unnötiges Tor kassierten die Gäste dann in der 62. Minute, der Schiedsrichter entschied nach einer schon geklärten Situation wegen Meckerns auf indirekten Freistoß im Brühler Strafraum, Beqiri ließ sich nicht zweimal bitten und hämmerte den Ball zum 2:4-Anschlusstreffer aus kurzer Distanz ins Brühler Tor. Nur zehn Minuten später stellte Selim Cerci den alten Abstand wieder her, er schloss einen Konter erfolgreich zum völlig verdienten 2:5-Endstand ab. Ein Sieg, der auch leicht höher ausfallen konnte, denn in der Schlussphase wurden noch etliche gute Konterchancen nicht genutzt.

vm

Vorschau

Spitzenspiel in Brühl

Mit zwei Siegen lösten die Brühler aktiven Mannschaften ihre schweren Auswärtsaufgaben vom Vorsonntag souverän. In der Fußball-Kreisliga übernahm der FV Brühl wieder die Ta-

bellenführung und empfängt jetzt am Sonntag um 15.00 Uhr den Tabellendritten FV 03 Ladenburg zum Spitzenspiel.

Der FV Brühl 2 stürzte in der Fußball-Kreisliga A den Tabellenführer TSV Neckarau von Thron und hat jetzt am Sonntag um 13.00 Uhr Heimrecht gegen die Spvgg Ketsch 2. Die Privatmannschaft empfängt am Sonntag um 9.00 Uhr den TSV Neckarau PM.

Juniorenspiele, Samstag 28. April

B-Jun., 16.00 Uhr FVB - FC Dossenheim
E1-Jun., 12.30 Uhr FVB - Spvgg Wallstadt 1
E3-Jun., 16.00 Uhr FVB - MFC 08 Lindenhof 2
A-Jun., 15.30 Uhr SG Ziegelhausen/Wieblingen - FVB
C1-Jun., 14.45 Uhr SG Hemsbach 1 - FVB
D2-Jun., 13.30 Uhr SG Oftersheim 2 - FVB
D1-Jun., 14.45 Uhr TSV Schönau 1 - FVB
E2-Jun., 12.30 Uhr SG Viernheim 1 - FVB
E4-Jun., 11.30 Uhr Spvgg 06 Ketsch 5 - FVB
vm

Leichtathletikabteilung

Am Montag, 30.04.2007, fällt das Training der Minis (16.00 bis 17.00 Uhr) aus.

C.S.



Abteilung für Selbstverteidigungsarten

Um sich und die in ihr ausgeübten Kampfkunst "Viet Tu Ve" vorzustellen, veranstaltet die Abteilung für moderne, effektive Selbstverteidigungsarten am 13.05.2007 von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr einen Tag der offenen Tür, zu dem alle Interessenten recht herzlich eingeladen sind.

"Viet Tu Ve" ist eine Selbstverteidigungs- und Kampfkunst mit Wurzeln in Vietnam, die sich in erster Linie der Vermittlung von effektiven Verteidigungstechniken verschrieben hat. "Viet Tu Ve" ist in den Grundlagen einfach zu erlernen und für jeden, gleich welchen Alters und körperlicher Begabung oder Veranlagung, sehr gut geeignet. Im Training werden Inhalte vermittelt, die auf den jeweilig Ausübenden zugeschnitten sind. So sind besondere Trainingsinhalte für Kinder, Jugendliche und Frauen vorhanden. Demonstriert werden sowohl waffenlose als auch bewaffnete Verteidigungstechniken. Das besonders ausgearbeitete Meditationsprogramm ermöglicht ein bewusstes und ausgewogenes Leben, insbesondere unter dem Aspekt der Stressvermeidung und des Stressabbaus.

Im Vorführungsprogramm sind u.a. Vorführungen von hochgraduierten Meistern und Dan-Trägern vorgesehen, jedoch werden auch Mitglieder aus der Abteilung demonstrieren, wie man innerhalb kurzer Zeit zur Selbstverteidigung befähigt werden kann.

Wir möchten es an dieser Stelle nicht versäumen, Sie zudem auf unsere Trainingszeiten hinzuweisen. Selbstverständlich würde es uns auch sehr freuen, falls Sie vor oder nach der Vorführung den Weg in unser Probetraining finden würden, zu dem wir Sie ebenfalls recht herzlich einladen dürfen.

Trainingszeiten

Kinder	donnerstags	17.30	19.00 Uhr
	freitags	16.45	18.00 Uhr
Jugendliche	dienstags	18.00	19.30 Uhr
	freitags	18.00	19.30 Uhr
Erwachsene	dienstags	20.00	21.30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0176/29876942 und www.viettuve.de



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußballvorschau

SVR gastiert beim SC 08 Reilingen

Am kommenden Sonntag gastiert der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. beim Tabellendritten der Kreisklasse A, dem SC 08

Reilingen. Der SVR hat als Tabellenvierter nur drei Punkte Rückstand auf die Alonso-Truppe, so dass man von einem echten Spitzenspiel sprechen kann. Der SVR will weiterhin ohne Niederlage in der Rückrunde bleiben. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Die zweite Mannschaft spielt am Sonntag um 13.00 Uhr bei MFV 08 Lindenhof II und hat dort durchaus realistische Chancen, um im Abstiegskampf in der Kreisklasse C zu punkten.

Die F-Junioren nehmen am Samstag an einem Spieltag bei 08 Mannheim teil und die E-Junioren gastieren um 12.30 Uhr beim SC Käfertal. Die C-Junioren empfangen um 14.30 Uhr den SV 98 Schwetzingen, während die B-Junioren um 14.45 Uhr beim TSV Neckarau antreten. Die A-Junioren erwarten um 17.45 Uhr den VfB Gartenstadt.

Am Dienstag, 01.05.2007, treffen die C-Junioren um 15.30 Uhr in Rohrhof auf die Spvgg 06 Ketsch. Die A-Junioren spielen am Mittwoch, 02.05.2007, um 19.00 Uhr beim TSV Viernheim.

T.K.

SV Rohrhof - Spvgg Ilvesheim II 3:0

Die Anfangsphase gehörte klar den Gästen. Nach drei Minuten hätte es bereits 0:2 stehen müssen, doch Maric (2.) und Eliber (3.) vergaben. Danach war auch vom SVR mehr zu sehen, der nach knapp 15 Minuten schließlich durch Tuncel in Führung ging. Danach spielte Rohrhof über weite Strecken wie im Training und ließ Ball und Gegner gekonnt laufen. Die Offensive blieb dabei jedoch weitgehend auf der Strecke, so dass es erst kurz vor der Pause wieder gefährlich vor dem gegnerischen Tor wurde, als eine Flanke von Schalling beinahe im langen Eck landete.

Nach der Pause war Rohrhof weiterhin überlegen. Bereits kurz nach Wiederanpfiff baute der SVR seine Führung durch Kotelmann, der nach einer Ecke per Kopf erfolgreich war (49.) Auch danach blieb Rohrhof klar spielbestimmend und ließ Ilvesheim nicht aus deren Hälfte heraus. Nach gut einer Stunde hatte Kalla die große Chance zum nächsten Tor, doch er vergab freistehend. Kurz darauf legte der gerade eingewechselte Melbeck für Körper auf, der gekonnt ins lange Eck versenkte (65.). Danach verwaltete Rohrhof die Führung, die durch Schalling (70.), Weber (73.) und Kalla (83.) noch ausgebaut werden konnte.

SV Rohrhof II - SC Olympia Neulußheim II 4:2

Tore: Piazza (2), Oswald, Hoffmann

B-Junioren

Die B-Junioren des SV Rohrhof 1921 e.V. starteten im März in neuen Trikots in die Rückrunde. In den bisherigen drei Spielen konnten durch einen Sieg und ein Unentschieden vier Punkte verbucht werden. Die Jugendabteilung bedankt sich bei der Rohrhof-Apotheke, Inh. Fam. Renkert, ganz herzlich für die Trikotspende und will in den verbleibenden Verbandsrundenspielen noch fleißig Punkte sammeln.



Neue Kurse ab Mai 2007 beim SVR, Gartenstraße 45, Rohrhof

Latino-Aerobic

ab Montag, 7. Mai, von 18.00 bis 19.00 Uhr, 10 Stunden

Aktives Rückentraining

ab Mittwoch, 9. Mai, von 10.00 bis 11.00 Uhr, 10. Stunden

Fit in den Tag

ab Mittwoch, 9. mai, 9.00 bis 10.00 Uhr, 10 Stunden

Tel. Auskunft unter:

0621/8060685 (Frau Reith) oder 06202/77278 (Frau Schwenzer)

Was sonst noch interessiert



Jehovas Zeugen Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen zu ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 29.04.2007

09.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Wie man geistig wach bleibt"

10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. März "Engel - ihr Einfluss auf die Menschen", gestützt auf Offenbarung 18:1, 2.

Dienstag, 01.05.2007

19.00 Uhr Es wird der erste Teil des Kapitels 13 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Kaufe durch Feuer geläutertes Gold" (Du sagst: Ich bin reich/Rat über das Reichwerden).

Donnerstag, 03.05.2007

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Jeremia 32-34 erfolgt eine Wiederholung der Hauptpunkte des Programms der letzten zwei Monate.

Kreisjugendring Rhein-Neckar e.V.

Herzliche Einladung an alle Verbandsmitglieder zur Mitgliederversammlung des Kreisjugendrings Rhein-Neckar am 4. Mai um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Ladenburg. Neben den Delegierten der Dachverbände auf Kreisebene sind auch alle Aktiven aus der Jugendverbandsarbeit ganz herzlich eingeladen. Im Kreisjugendring sind 27 verschiedene Jugendverbände organisiert, die die Interessen von rund 114.000 Jugendlichen hier im Kreis vertreten.

Diakonisches Werk Schwetzingen

Der nächste Gesprächskreis findet am Donnerstag, 3. Mai 2007, von 19.30 bis 21.00 Uhr im Gruppenraum 2. OG des Diakonischen Werks im Hebelhaus, Hildastr. 4a, statt.

Das Thema dieses Abends lautet:

"Die Kraft, die aus dem Rücken kommt ..."

An diesem Abend gibt es Tipps fürs richtige Heben und Lagern, um selbst gesund zu bleiben. Um Pflegenden die Teilnahme zu ermöglichen, bieten die Nachbarschaftshilfe Schwetzingen und die Kirchliche Sozialstation Schwetzingen folgenden Service an: Gegen eine geringe Aufwandsentschädigung kann für die Zeit des Treffens, von 19.00 bis 22.00 Uhr, die Betreuung des Angehörigen zu Hause übernommen werden. Informationen hierzu gibt es bei den Leiterinnen Monika Theilig, Tel. 06202/957124, oder Anne Arend-Schulzen, Tel. 06202/703773. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenlos.

SKM Rhein-Neckar

Informationsveranstaltung zum Thema

"Darüber spricht man nicht - Inkontinenz im Alter"

Zahlreiche Angehörige oder speziell engagierte Mitbürger führen ehrenamtlich die gesetzliche Betreuung für einen Menschen, um diesen bei seinen rechtlichen Angelegenheiten zur Seite zu stehen. Hierbei handelt es sich um Menschen, welche auf Grund von Alter, Krankheit oder Behinderung ihre Rechte in den Bereichen der Vermögenssorge, Gesundheitssorge, Aufenthaltsbestimmung u.a. nicht selbst wahrnehmen können und auf die Unterstützung durch einen gesetzlichen Betreuer, welcher durch das Vormundschaftsgericht dazu bestellt wird, angewiesen sind.

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer und Interessierte herzlich zu einer Informationsveranstaltung zum Thema "Darüber spricht man nicht - Inkontinenz im Alter" ein. Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 02.05.2007, um 18.00 Uhr** im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt statt. Frau Dr. phil Elke Müller, Pflegewissenschaftlerin am Bethanienkrankenhaus in Heidelberg, wird an diesem Abend referieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter Tel. 06221/602685.

Pro Seniore Residenz Brühl

Vortrag: Rechtliche und versicherungstechnische Fragen bei Menschen mit Demenz

Im Rahmen des von der AOK Rhein-Neckar unterstützten Pflegekurses für Angehörige von Demenzzkranken findet am Montag, 30. April, um 18.00 Uhr im Roten Salon der Pro Seniore Residenz Brühl ein Vortrag zum Thema "Rechtliche und versicherungstechnische Fragen bei Menschen mit Demenz" statt. Themen sind an diesem Abend der Umgang mit Pflegeversicherung, med. Dienst der Krankenkassen, Fragen zur Haftung, Geschäftsfähigkeit.

Referent für den Vortrag ist Rechtsanwalt Tarek Badr, der Eintritt ist frei.

Arche Noah - Menschen helfen Tieren Rhein-Neckar e.V.

Die Tierschutzorganisation Arche Noah lädt ein zum Flohmarkt am Samstag, 05.05.2007, ab 11.00 Uhr, in Schwetzingen-Hirschacker, Siedlerstraße 30.

Wir bieten alles für Mensch und Tier, für das leibliche Wohl Kaffee und Kuchen. Der Erlös kommt unseren kranken und ausgesetzten Tieren zugute.

Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V.



Tierschutzverein fordert Ende der Affenversuche - neue EU-Versuchstierrichtlinie muss den Weg für tierversuchsfreie Forschung frei machen

24. April: Internationaler Tag des Versuchtiers
Für ein Europa ohne Versuchstiere

Angesichts der eingeleiteten Überarbeitung der EU-Versuchstierrichtlinie fordern der Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V. und sein Dachverband, der Deutsche Tierschutzbund, ein grundsätzliches Verbot von Tierversuchen. Zumindest belastende Versuche und Experimente mit Affen dürfen zukünftig nicht mehr erlaubt sein. Viele der in deutschen Forschungseinrichtungen verwendeten Affen stammen aus Wildfängen. Deutschland gilt als einer der größten Abnehmer von Makakenaffen aus Mauritius. Diese werden auf grausame Art gefangen, um dann ein tristes und qualvolles Leben in engen Käfigen zu fristen.

Der Tierschutzverein Schwetzingen unterhält speziell zu diesem Thema einen Infostand am Samstag, 28.04., auf dem Schlossplatz beim Wochenmarkt (ab ca. 9.00 Uhr). Unterschriftenlisten liegen aus, und der Verein verteilt viel Infomaterial zu diesem und anderen Tierschutzthemen. Info auch unter Tel. 0173/4540254.

Bäckerei Rothermel in Brühl und Rohrhof eröffnet



Rothermel-Geschäftsführer Kurt Fischer (2.v.l.) überreicht dem Bürgermeister und den Gemeinderäten seine Spende im Beisein seiner Mitarbeiterinnen und Nachbarn vom "Lindenplatz"

Die Bäckerei Rothermel (www.baecckerei-rothermel.de) eröffnete am letzten Montag ganz offiziell ihre beiden vom Backhaus Siegel übernommenen Filialen in Brühl am Lindenplatz und in Rohrhof beim "Alten Messplatz".

Mit Bürgermeister und Gemeinderäten traf man sich in der Filiale am Brühler Lindenplatz, der Rothermel-Geschäftsführer Kurt Fischer durch einige Umbaumaßnahmen zu neuem Glanz verholfen hatte. Insgesamt führe das Familienunternehmen mit den Gesellschaftern Karin Rothermel-Brust und Ludwig Rothermel nun 80 Filialen von der "Backstube" in Östringen aus, so Fischer, die von Weinheim bis Bruchsal reichten. "Wir expandieren noch", meldete Fischer, und wies vor allem auf die Bio-Backwaren aus biologischem Anbau von der Region hin, mit denen man großen Erfolg hatte. Nachdem er im Vorgespräch vom Bürgermeister über die 850-Jahr-Feier in Brühl erfahren hatte, brachte Fischer gleich einen Scheck in selbiger Höhe mit und überraschte dem positiv überraschten Gemeindeoberhaupt anlässlich des Gemeindejubiläums "als unseren Einstieg hier" 850 Euro für die "Brühler Stiftung für Menschen in Not".

Bürgermeister Dr. Göck dankte für die großzügige Spende, er überreichte das Brühler Wappen und wünschte viel Erfolg. Gleichzeitig beglückwünschte er Kurt Fischer zu der gelungenen Neueinrichtung des Geschäfts am Lindenplatz: "Wir möchten auch die Filiale in Rohrhof renovieren", stellte Fischer in Aussicht, und hat - zusammen mit Jacobs-Repräsentant Weber - auch beim Lindenplatz Pläne, die er mit den zu der kleinen Feier zahlreich erschienenen "selbständigen Nachbarn" besprach: Vielleicht findet im Sommer an einem Samstagmorgen und frühen Nachmittag ein "Lindenplatz-Fest" statt. Bäckermeister Wolfram Gothe hoffte auf gute kollegiale Zusammenarbeit, und lud "die Rothermels" mit der dortigen Filiale auch zur Teilnahme am Sommerfest in Rohrhof ein, was sie spontan zusagten.

Neophyten Teil 4

Robinie oder Scheinakazie/*Robinia pseudoacacia*

Die Heimat der Robinie liegt in Nordamerika. Dort kam sie ursprünglich nur in den Appalachen und in einigen Gebieten westlich des Mississippi vor. Der bis zu 25 m hohe Baum besitzt unpaarig gefiederte, eiförmig-längliche Blätter. Am Blattstiel befinden sich in der Regel zwei Dornen. Während

der Blütezeit im Mai/Juni trägt der Baum in länglichen, hängenden Trauben weiße Blüten, die auffallend süßlich riechen. Die nach der Blüte verbleibenden Hülsen enthalten zwischen drei und zwölf Samen.

Im frühen 17. Jahrhundert gelangte die Robinie zunächst als Ziergehölz nach England und konnte sich von dort aus rasch über ganz Europa ausbreiten, wohl auch deshalb, weil sie schon zu Beginn des 18. Jahrhunderts als forstlich genutzter Baum auf trockenen und sandigen, nährstoffarmen Standorten eingesetzt wurde. Als Schmetterlingsblütler kann die Robinie nämlich ihren eigenen Stickstoffdünger bilden. Sie geht dazu eine Symbiose (Lebensgemeinschaft) mit Bakterien ein, die den Stickstoff aus der Luft binden und für die Pflanze verwertbar machen (Wurzelknöllchenbakterien).

Die Robinie breitet sich schwerpunktmäßig in warmen und niederschlagsarmen Gebieten wie beispielsweise der Oberrheinebene aus. Sie besiedelt Waldränder, Verkehrswege, Brachflächen in bebauten Gebieten und dringt in Trockenrasen ein. Nur staunasse und verdichtete Böden werden von ihr gemieden.

Über die Bindung des Luftstickstoffs tragen Robinien in hohem Maße zu einer Nährstoffanreicherung in natürlicherweise nährstoffarmen Böden bei. Dadurch verändert sich aber auch die Zusammensetzung der Pflanzen- und Tierarten auf diesen Standorten. Seltene Spezialisten, die an nährstoffarme Böden angepasst sind, wie beispielsweise die Pflanzen der Trocken- und Magerrasengesellschaften werden so nach und nach von Pflanzen verdrängt, die auf nährstoffreicheren Böden überall vorkommen. Aus Sicht des Naturschutzes sind Robinien deshalb nicht gerne gesehen. Wegen ihres harten und dauerhaften Holzes werden sie aber besonders im Osten Deutschlands als Forstpflanzen genutzt.

Die Borke und die Samen der Robinie enthalten giftige Lecitine. Bei einer Aufnahme von ca. fünf Samen ist mit Vergiftungserscheinungen bei Menschen und Tieren zu rechnen.



Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- 1 Jungenfahrrad, 20 Zoll
- 1 Jungenfahrrad, 26 Zoll
- 1 Plastik-Kinderspieltisch

Tel. 75829

- 1 rustikale Polstergarnitur (3-Sitzer, 2-Sitzer, 1 Sessel) Tel. 71432
- 1 Bügelmaschine von BBC, 1 m breit, zusammenklappbar Tel. 78247
- 1 Radiokompaktanlage mit Doppel Cassettenfach, 2 Lautsprecher Tel. 73886
- 1 Sandkastenmuschel und 2 Säcke Spielsand (original verpackt) Tel. 75634
- 1 Kinderfahrrad, lila, Gangschaltung defekt Tel. 75180